

# Vorlesungsverzeichnis

Bachelor of Education - Mathematik Förderpädagogik  
Prüfungsversion Wintersemester 2020/21

Sommersemester 2025

# Inhaltsverzeichnis

<b>Abkürzungsverzeichnis</b>	<b>5</b>
<b>Studienbereich Allgemeine Förder- und Inklusionspädagogik.....</b>	<b>6</b>
<b>INK-BA-100 - Gesellschaftliche und wissenschaftliche Grundlagen der Inklusionspädagogik</b>	<b>6</b>
112370 V - Teaching to diverse classrooms	6
<b>INK-BA-101 - Grundlagen pädagogischer Diagnostik und Forschungsmethoden</b>	<b>6</b>
112399 S - Einführung in die inklusionspädagogische Diagnostik und Leistungsmessung	6
112409 S - Einführung in die Forschungsmethoden der Inklusionspädagogik	6
112417 S - Lernverlaufdiagnostik und formative Evaluation	6
<b>INK-BA-102 - Teilhabe und soziale Partizipation</b>	<b>6</b>
112416 S - Soziale Integration und soziale Teilhabe	7
112420 V - Inklusive Bildung als wertorientierte Pädagogik	7
<b>INK-BA-104 - Einführung in den Erwerb schriftlicher Basiskompetenzen</b>	<b>7</b>
112712 V - Schriftspracherwerb	7
<b>Förderschwerpunkt I.....</b>	<b>7</b>
Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung	7
<b>INK-BA-200 - Einführung in den Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung</b>	<b>7</b>
112371 V - Grundlagen der Pädagogik für Kinder mit Beeinträchtigungen der emotionalen und sozialen Entwicklung	7
112390 S - Diagnostik von Gefühls- und Verhaltensstörungen	7
<b>INK-BA-201 - Professionalität und Unterrichtsgestaltung im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung</b>	<b>7</b>
112389 S - Inklusiver Unterricht bei Gefühls- und Verhaltensstörungen	8
112391 S - Professionalität von Lehrkräften im Umgang mit Gefühls- und Verhaltensstörungen	8
<b>INK-BA-202 - Präventions- und Interventionskonzepte bei Beeinträchtigungen der emotional-sozialen Entwicklung</b>	<b>8</b>
112382 S - Therapieverfahren und Interventionskonzepte im Kontext von Gefühls- und Verhaltensstörungen // Therapieverfahren und Interventionskonzepte im Kontext von Verhaltensstörungen	8
112395 S - Präventions- und Förderkonzepte in schulischen und außerschulischen Handlungsfeldern (PppH)	8
112413 S - Vertiefung in ausgewählte Präventions- und Förderverfahren	8
Förderschwerpunkt Lernen	8
<b>INK-BA-300 - Einführung in den Förderschwerpunkt Lernen</b>	<b>8</b>
112377 V - Pädagogisch - psychologische Grundlagen beeinträchtigter schulischer Lernprozesse	8
112415 S - Entwicklungspsychologische Perspektiven für schulische Basiskompetenzen	9
<b>INK-BA-301 - Allgemeine Didaktik im Förderschwerpunkt Lernen</b>	<b>9</b>
113757 S - Unterrichtskonzeptionen im Förderschwerpunkt Lernen	9
<b>INK-BA-302 - Diagnose und Förderung im Förderschwerpunkt Lernen A</b>	<b>9</b>
113474 S - Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht	9
113493 S - Diagnostik und Förderung schriftsprachlicher Kompetenzen	10
<b>INK-BA-303 - Diagnose und Förderung im Förderschwerpunkt Lernen B</b>	<b>13</b>
112419 V - Einführung in den Sonderpädagogischen Schwerpunkt Geistige Entwicklung	13
113474 S - Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht	14

<b>INK-BA-304 - Fallarbeit und Förderplanung im Förderschwerpunkt Lernen</b>	<b>15</b>
112421 S - Präventions- und Förderkonzepte in schulischen und außerschulischen Handlungsfeldern (PppH)	15
<b>Förderschwerpunkt II.....</b>	<b>15</b>
Förderschwerpunkt Lernen	15
<b>INK-BA-300 - Einführung in den Förderschwerpunkt Lernen</b>	<b>15</b>
112377 V - Pädagogisch - psychologische Grundlagen beeinträchtigter schulischer Lernprozesse	15
112415 S - Entwicklungspsychologische Perspektiven für schulische Basiskompetenzen	15
<b>INK-BA-301 - Allgemeine Didaktik im Förderschwerpunkt Lernen</b>	<b>15</b>
113757 S - Unterrichtskonzeptionen im Förderschwerpunkt Lernen	15
<b>INK-BA-302 - Diagnose und Förderung im Förderschwerpunkt Lernen A</b>	<b>16</b>
113474 S - Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht	16
113493 S - Diagnostik und Förderung schriftsprachlicher Kompetenzen	16
<b>INK-BA-305 - Angrenzende Themen im Förderschwerpunkt Lernen</b>	<b>19</b>
112419 V - Einführung in den Sonderpädagogischen Schwerpunkt Geistige Entwicklung	19
Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	20
<b>INK-BA-400 - Einführung in den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung</b>	<b>20</b>
112419 V - Einführung in den Sonderpädagogischen Schwerpunkt Geistige Entwicklung	20
<b>INK-BA-401 - Diagnostik im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung</b>	<b>20</b>
112418 S - Lernstands- und Verlaufsdagnostik im Sonderpädagogischen Schwerpunkt Geistige Entwicklung	20
<b>INK-BA-402 - Inklusiver Unterricht im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung: Didaktische Theorien und Modelle</b>	<b>21</b>
113727 V - Grundlagen der Didaktik und Methodik im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	21
<b>INK-BA-403 - Pädagogik bei schwerer und mehrfacher Behinderung</b>	<b>21</b>
112422 S - Konzepte der Förderung bei schwerer und mehrfacher Behinderung	21
112423 S - Einführung in die Unterstützte Kommunikation	22
Förderschwerpunkt Sprache	22
<b>INK-BA-500 - Einführung in den Förderschwerpunkt Sprache</b>	<b>22</b>
112368 S - Sprachheilpädagogische Zugänge bei sprachlichen Beeinträchtigungen	22
<b>INK-BA-501 - Diagnose und Förderplanung bei sprachlichen Beeinträchtigungen</b>	<b>22</b>
112365 S - Diagnostik bei Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen	22
113475 S - Fallarbeit und individuelle Förderplanung im Förderschwerpunkt Sprache	22
<b>GER_BA_012 - Leseförderung in der inklusiven Schule</b>	<b>24</b>
113363 S - Förderung des verstehenden Lesens von informierenden Texten in der inklusiven Schule	24
113364 S - Förderung des literarischen Lesens in der inklusiven Schule	27
<b>GER_BA_013 - Mündlichkeit und Schriftlichkeit in der inklusiven Schule</b>	<b>30</b>
112990 S - Alphabetisierung im Kontext von Migration	30
113365 S - Schreiben und Schreibförderung in der inklusiven Schule	30
<b>Studienbereich Bildungswissenschaften.....</b>	<b>31</b>
<b>BWS-BA-100 - Schulpädagogik und Didaktik</b>	<b>31</b>
112212 V - Einführung in die allgemeine Didaktik und die empirische Unterrichtsforschung	31
112216 S - Einführung in die Schulpädagogik/Orientierungspraktikum	31
114455 U - Stimme und Kommunikation im Lehramt / Sek 1&2 u. Förd (ehem. Sprecherziehung)	32
<b>BWS-BA-104 - Schulbezogene Bildungsforschung und Sprachbildung</b>	<b>33</b>
112400 S - Sprachentwicklung und -förderung mehrsprachig aufwachsender Kinder	33
112529 V - Einführung in die Schultheorie und schulbezogene Bildungsforschung	33

112530 S - Guten Unterricht entwickeln, evaluieren und gestalten	34
112543 S - Demokratische Schulentwicklung	34
112924 S - "Weils ohne nicht geht" Schul- und Unterrichtsentwicklung kooperativ gestalten	35
112927 S - Schulentwicklung: Trends und Herausforderungen	35
113706 S - Künstliche Intelligenz und Social Media: Neue Wege des professionellen Lernens für Lehrkräfte	36
114283 BL - Ein Praxisseminar unter Nutzung des Virtual Reality-Klassenzimmers	36
<b>Fach Mathematik.....</b>	<b>36</b>
<b>MAT-BA-A1 - Leitidee Zahlen und Operationen und ihre Didaktik</b>	<b>36</b>
113043 VU - Arithmetik und ihre Didaktik 2	36
<b>MAT-LS-1 - Lineare Algebra und Analysis I</b>	<b>37</b>
<b>MAT-LS-2 - Lineare Algebra und Analysis II</b>	<b>37</b>
112755 VU - Lineare Algebra II	37
113736 VU - Analysis II	38
113737 KU - Begleitkurs Lineare Algebra und Analysis II	38
<b>MAT-LS-3 - Elementargeometrie</b>	<b>38</b>
<b>MAT-LS-4 - Stochastik</b>	<b>38</b>
113739 VU - Stochastik	38
<b>MAT-LS-BK - Basiskompetenzen Mathematik</b>	<b>38</b>
113756 SU - Basiskompetenzen Mathematik	39
<b>MAT-LS-D1 - Einführung in die Mathematikdidaktik</b>	<b>39</b>
113745 S3 - Fachdidaktische Tagespraktika (semesterbegleitend)	39
113748 S3 - Fachdidaktische Tagespraktika (Block im September)	39
<b>MAT-LS-FP1 - Aufgabengestaltung im Mathematikunterricht</b>	<b>40</b>
<b>Fakultative Lehrveranstaltungen.....</b>	<b>40</b>
112405 KL - Prüfungskolloquium & ISU Kolloquium	40
112528 KL - Kolloquium Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung	40
<b>Glossar</b>	<b>41</b>

# Abkürzungsverzeichnis

## Veranstaltungsarten

AG	Arbeitsgruppe
B	Blockveranstaltung
BL	Blockseminar
DF	diverse Formen
EX	Exkursion
FP	Forschungspraktikum
FS	Forschungsseminar
FU	Fortgeschrittenenübung
GK	Grundkurs
HS	Hauptseminar
KL	Kolloquium
KU	Kurs
LK	Lektürekurs
LP	Lehrforschungsprojekt
OS	Oberseminar
P	Projektseminar
PJ	Projekt
PR	Praktikum
PS	Proseminar
PU	Praktische Übung
RE	Repetitorium
RV	Ringvorlesung
S	Seminar
S1	Seminar/Praktikum
S2	Seminar/Projekt
S3	Schulpraktische Studien
S4	Schulpraktische Übungen
SK	Seminar/Kolloquium
SU	Seminar/Übung
TU	Tutorium
U	Übung
UN	Unterricht
UP	Praktikum/Übung
UT	Übung / Tutorium
V	Vorlesung
V5	Vorlesung/Projekt
VP	Vorlesung/Praktikum
VS	Vorlesung/Seminar
VU	Vorlesung/Übung
W	Werkstatt
WS	Workshop

## Veranstaltungsrhythmen

wöch.	wöchentlich
14t.	14-täglich
Einzel	Einzeltermin
Block	Block
BlockSa	Block (inkl. Sa)

BlockSaSo Block (inkl. Sa,So)

## Andere

N.N.	Noch keine Angaben
n.V.	Nach Vereinbarung
LP	Leistungspunkte
SWS	Semesterwochenstunden
	Belegung über PULS
	Prüfungsleistung
	Prüfungsnebenleistung
	Studienleistung
	sonstige Leistungserfassung

# Vorlesungsverzeichnis

## Studienbereich Allgemeine Förder- und Inklusionspädagogik

### INK-BA-100 - Gesellschaftliche und wissenschaftliche Grundlagen der Inklusionspädagogik

#### 112370 V - Teaching to diverse classrooms

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Di	12:00 - 14:00	wöch.	2.12.0.01	08.04.2025	Prof. Dr. Linda Juang

#### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 350011 - Diversität im Klassenzimmer (unbenotet)

### INK-BA-101 - Grundlagen pädagogischer Diagnostik und Forschungsmethoden

#### 112399 S - Einführung in die inklusionspädagogische Diagnostik und Leistungsmessung

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	BL	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	2.31.0.18	23.05.2025	N.N.

Vertretungsprofessur; nur für INK-BA-AI2

1	BL	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	2.31.0.18	24.05.2025	N.N.
---	----	----	---------------	--------	-----------	------------	------

Vertretungsprofessur; nur für INK-BA-AI2

1	BL	So	09:00 - 18:00	Einzel	2.31.0.18	25.05.2025	N.N.
---	----	----	---------------	--------	-----------	------------	------

Vertretungsprofessur; nur für INK-BA-AI2

2	S	Di	10:00 - 12:00	wöch.	2.10.0.26	08.04.2025	N.N.
---	---	----	---------------	-------	-----------	------------	------

Vertretungsprofessur; nur für INK-BA-101

2	S	Di	10:00 - 12:00	Einzel	Online.Veranstalt	01.07.2025	N.N.
---	---	----	---------------	--------	-------------------	------------	------

Vertretungsprofessur; nur für INK-BA-101

#### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 350022 - Einführung in die inklusionspädagogische Diagnostik und Leistungsmessung (unbenotet)

#### 112409 S - Einführung in die Forschungsmethoden der Inklusionspädagogik

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	B	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	2.31.0.18	02.05.2025	N.N.

Vertretungsprofessur

1	B	Sa	09:00 - 18:00	Einzel	2.31.0.18	03.05.2025	N.N.
---	---	----	---------------	--------	-----------	------------	------

Vertretungsprofessur

1	B	So	09:00 - 18:00	Einzel	2.31.0.18	04.05.2025	N.N.
---	---	----	---------------	--------	-----------	------------	------

Vertretungsprofessur

#### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 350021 - Einführung in die Forschungsmethoden der Inklusionspädagogik (unbenotet)

#### 112417 S - Lernverlaufdiagnostik und formative Evaluation

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	12:00 - 14:00	wöch.	2.14.0.12	11.04.2025	Ante Pavic

#### Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 350023 - Lernverlaufdiagnostik und formative Evaluation (benotet)

### INK-BA-102 - Teilhabe und soziale Partizipation

112416 S - Soziale Integration und soziale Teilhabe							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	14:00 - 16:00	wöch.	2.14.0.21	09.04.2025	Simon Wagner
<b>Leistungen in Bezug auf das Modul</b>							
PL 350032 - Soziale Integration und soziale Teilhabe (benotet)							

112420 V - Inklusive Bildung als wertorientierte Pädagogik							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Do	12:00 - 14:00	wöch.	2.14.0.47	10.04.2025	Prof. Dr. Michel Knigge
<b>Leistungen in Bezug auf das Modul</b>							
PNL 350031 - Inklusive Bildung als wertorientierte Pädagogik (unbenotet)							

INK-BA-104 - Einführung in den Erwerb schriftlicher Basiskompetenzen							
112712 V - Schriftspracherwerb							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	2.16.0.14	07.04.2025	Prof. Dr. Guido Nottbusch
2	S	Fr	10:00 - 12:00	wöch.	2.16.0.14	11.04.2025	Prof. Dr. Guido Nottbusch
3	S	Fr	12:00 - 14:00	wöch.	2.16.0.14	11.04.2025	Prof. Dr. Guido Nottbusch
<b>Leistungen in Bezug auf das Modul</b>							
PL 350203 - Grundlagen des Schriftspracherwerbs (benotet)							

## Förderschwerpunkt I

### Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung

INK-BA-200 - Einführung in den Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung							
112371 V - Grundlagen der Pädagogik für Kinder mit Beeinträchtigungen der emotionalen und sozialen Entwicklung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Di	12:00 - 14:00	wöch.	2.14.0.47	08.04.2025	Prof. Dr. Satyam Antonio Schramm
<b>Leistungen in Bezug auf das Modul</b>							
PL 350053 - Grundlagen der Pädagogik für Kinder mit Beeinträchtigungen der emotionalen und sozialen Entwicklung (benotet)							

112390 S - Diagnostik von Gefühls- und Verhaltensstörungen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	EV	Fr	09:00 - 14:00	Einzel	Online.Veranstat	09.05.2025	Marie-Luise Gehrmann
1	BL	Fr	09:00 - 14:00	Einzel	2.31.0.18	23.05.2025	Marie-Luise Gehrmann
1	BL	Fr	09:00 - 14:00	Einzel	2.31.0.18	13.06.2025	Marie-Luise Gehrmann
1	BL	Fr	09:00 - 14:00	Einzel	2.31.0.18	20.06.2025	Marie-Luise Gehrmann
1	BL	Fr	09:00 - 14:00	Einzel	2.31.0.18	04.07.2025	Marie-Luise Gehrmann
<b>Leistungen in Bezug auf das Modul</b>							
PNL 350052 - Diagnostik von Gefühls- und Verhaltensstörungen (unbenotet)							

INK-BA-201 - Professionalität und Unterrichtsgestaltung im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung							
---	--	--	--	--	--	--	--

112389 S - Inklusiver Unterricht bei Gefühls- und Verhaltensstörungen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	2.31.0.18	07.04.2025	Marie-Luise Gehrmann
2	S	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	2.31.0.18	07.04.2025	Marie-Luise Gehrmann
<b>Leistungen in Bezug auf das Modul</b>							
PNL 350062 - Inklusiver Unterricht bei Gefühls- und Verhaltensstörungen (unbenotet)							

112391 S - Professionalität von Lehrkräften im Umgang mit Gefühls- und Verhaltensstörungen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	14:00 - 16:00	wöch.	2.31.0.18	07.04.2025	Marie-Luise Gehrmann
<b>Leistungen in Bezug auf das Modul</b>							
PNL 350061 - Professionalität von Lehrkräften im Umgang mit Gefühls- und Verhaltensstörungen (unbenotet)							

112382 S - Therapieverfahren und Interventionskonzepte im Kontext von Gefühls- und Verhaltensstörungen // Therapieverfahren und Interventionskonzepte im Kontext von Verhaltensstörungen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	14:00 - 16:00	wöch.	2.31.0.18	08.04.2025	Anna Haupenthal
<b>Leistungen in Bezug auf das Modul</b>							
PNL 350071 - Therapieverfahren und Interventionskonzepte im Kontext von Gefühls- und Verhaltensstörungen (unbenotet)							

112395 S - Präventions- und Förderkonzepte in schulischen und außerschulischen Handlungsfeldern (PppH)							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
Alle	EV	Fr	09:00 - 15:00	Einzel	3.06.S14	25.04.2025	Prof. Dr. Satyam Antonio Schramm, Anne Menke
1	S	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	2.31.1.18	09.04.2025	Anne Menke
2	S	Mi	12:00 - 14:15	wöch.	2.14.0.18	09.04.2025	Prof. Dr. Satyam Antonio Schramm
<b>Leistungen in Bezug auf das Modul</b>							
PL 350073 - Präventions- und Förderkonzepte in schulischen und außerschulischen Handlungsfeldern (Vorbereitung, Begleitung und Auswertung des PppH), sowie Praktikum in pädagogisch- psychologischen Handlungsfeldern (PppH) max. 20 TN (benotet)							

112413 S - Vertiefung in ausgewählte Präventions- und Förderverfahren							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	14:00 - 16:00	wöch.	2.31.0.18	09.04.2025	Prof. Dr. Timo Hennig
<b>Leistungen in Bezug auf das Modul</b>							
PNL 350072 - Vertiefung in Konzeption, Durchführung und Evaluation individueller Förderung (unbenotet)							

## Förderschwerpunkt Lernen

112377 V - Pädagogisch - psychologische Grundlagen beeinträchtigter schulischer Lernprozesse							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Do	12:00 - 14:00	wöch.	Online.Veranstalt	10.04.2025	Prof. Dr. Antje Ehlert
nur für INK-BA-SL1							
2	V	Do	12:00 - 14:00	wöch.	Online.Veranstalt	10.04.2025	Prof. Dr. Antje Ehlert
nur für INK-BA-300							

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PL 350082 - Pädagogisch-psychologische Grundlagen beeinträchtigter schulischer Lernprozesse (benotet)

**112415 S - Entwicklungspsychologische Perspektiven für schulische Basiskompetenzen**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	B	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	2.31.0.18	11.04.2025	Nicole Reinsdorf
1	B	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	2.31.0.18	12.04.2025	Nicole Reinsdorf
1	B	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.1.18	27.06.2025	Anna Seifart
1	B	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.1.18	04.07.2025	Anna Seifart

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 350081 - Entwicklungspsychologische Perspektiven für schulische Basiskompetenzen (unbenotet)

**INK-BA-301 - Allgemeine Didaktik im Förderschwerpunkt Lernen**

**113757 S - Unterrichtskonzeptionen im Förderschwerpunkt Lernen**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	10:15 - 11:45	wöch.	2.24.0.29	08.04.2025	Julia Schmirgal

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 350091 - Unterrichtskonzeptionen im Förderschwerpunkt Lernen (unbenotet)

**INK-BA-302 - Diagnose und Förderung im Förderschwerpunkt Lernen A**

**113474 S - Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	N.N.	09:00 - 14:00	Block	1.04.1.06	10.06.2025	Lucas Deutzmann

### Kommentar

Das Seminar "Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht" fokussiert auf die unterrichtsimmanente Förderung. Es werden verschiedene Strategien und Ansätze für eine systematische Förderung schriftsprachlicher und mathematischer Kompetenzen im Unterricht vermittelt. Der Schwerpunkt wird hierbei auf einen binnendifferenzierenden Unterricht gelegt, auf das Adaptieren von Aufgaben, die Fokussierung individueller Lernausgangslagen und die Berücksichtigung unterschiedlicher Lerntempi. Da der binnendifferenzierende Unterricht den Förderschwerpunkt Lernen im Besonderen berücksichtigt, werden Lernvoraussetzungen der Grund- und Sekundarschule besprochen.

Die Studierenden erwerben diagnostisches Basiswissen zur Erkennung von beeinträchtigten Lernprozessen, kennen nachhaltige Konzepte der Prävention und Förderung in einem schulischen Kontext und sind in der Lage, diese anzuwenden und zu reflektieren, können mittels Binnendifferenzierung eine unterrichtsimmanente Förderung umsetzen.

Das Seminar wird als **Blockveranstaltung** stattfinden. Die zeitliche Struktur der Seminarveranstaltung wird folgendermaßen aussehen:

10.06.25: 9-14 Uhr Teil 1 – Förderung mathematischer Kompetenzen (Schmirgal)

11.06.25: 9- 14 Uhr Teil 2 - Förderung schriftsprachlicher Kompetenzen (Deutzmann)

12.06.25: 9-14 Uhr Werkstattsitzung, Konzeption der binnendifferenzierenden Aufgaben für die Erprobung in der Schule am 13.06. (Deutzmann, Schmirgal)

13.06.25: Erprobung der Aufgaben und Reflexion in der "[Schule Am Stern](#)" (genaue Zeit nach Absprache)

danach fakultative Konsultation zu den Sprechzeiten der Dozierenden möglich

**Prüfungstermin am 24./25.07. (auch Raum 1.04.1.06)**

### Literatur

Literaturhinweise werden im Seminar gegeben.

### Leistungsnachweis

Posterpräsentation (30min)

### Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 350103 - Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht (benotet)

113493 S - Diagnostik und Förderung schriftsprachlicher Kompetenzen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	08:00 - 10:00	wöch.	1.04.2.06	10.04.2025	Lucas Deutzmann

## Kommentar

Das Seminar "Diagnostik und Förderung schriftsprachlicher Kompetenzen" vermittelt einerseits Grundlagen zur Schreibkompetenz, zum Schreibprozess und zu Schreibstrategien und andererseits diagnostische Grundkenntnisse im Bereich der schriftsprachlichen Kompetenzen. Weiterhin wird im Seminar anhand des Self-Regulated-Strategy-Development-Ansatzes (SRSD, Harris & Graham, 2018; Giera, 2020) ein evidenzbasiertes und ganzheitliches Unterrichtskonzept zur Förderung von Schreibkompetenzen diskutiert, erarbeitet und erprobt. Die Wirksamkeit des SRSD-Ansatzes wurde in über hundert Einzelstudien für verschiedene Alters- und Niveaustufen von Schüler:innen bestätigt und unterstützt insbesondere Schüler:innen mit Förderbedarf im Bereich des Schreibens bei der Kompetenzentwicklung (Graham et al., 2023; Sun et al., 2022; Graham & Harris, 2017b). Dementsprechend soll der Schwerpunkt des Seminars auf der Planung, Durchführung und Reflexion einer der sechs Phasen des SRSD-Ansatzes durch Sie als Studierende liegen. Die Vermittlung der diagnostischen Grundkenntnisse als auch des SRSD-Ansatzes basiert unter anderem auf den Erfahrungen des Unterrichts- und Forschungsprojektes „Fair Debattieren und Erörtern“. Sie können sich zu diesem Projekt einen ersten Überblick auf der Homepage der inklusiven Deutschdidaktik verschaffen. Zudem erhalten Sie im Seminar über Open.UP Zugriff auf Unterrichtsmaterialien- und Präsentationen des Projekts, die Sie für die Vorbereitung und Durchführung der Prüfungsnebenleistung nutzen können.

Des Weiteren soll Ihnen als Studierenden Raum für eigene thematische Wünsche und Schwerpunktsetzungen gegeben werden. Beispielsweise kann im Seminar über wissenschaftlich fundierte Modelle, wie z.B. RTI, gesprochen werden, die eine systematische Förderung von Schülerinnen und Schülern im schulischen Kontext ermöglichen.

Zusammengefasst verfolgt das Seminar folgende grundlegende Ziele:

- Es vermittelt Grundkenntnisse zur Schreibkompetenz, zum Schreibprozess und zu Schreibstrategien und zur Diagnostik im Bereich der schriftsprachlichen Kompetenzen anhand des Unterrichts- und Forschungsprojektes „Fair Debattieren und Erörtern“.
- Es vertieft die Auseinandersetzung mit deutsch- und englischsprachiger Literatur im Bereich der schriftsprachlichen Kompetenzen.
- Anhand des SRSD-Ansatzes werden Möglichkeiten zur effektiven und nachhaltigen Förderung von Schreibkompetenzen im Rahmen des gemeinsamen Lernens theoretisch erarbeitet, praktisch erprobt und gemeinsam reflektiert.

## Literatur

Folgende Literaturtitel laden Sie vor Beginn des Seminars bitte **als komplettes E-Book über den VPN-Zugang im OPAC** der Universitätsbibliothek herunter ([Angebote & Lösungen - ZIM - Zentrum für Informationstechnologie und Medienmanagement - Universität Potsdam \(uni-potsdam.de\)](#)):

Becker-Mrotzek, M., Grabowski, J. & Steinhoff, T. (Hrsg.) (2017). Waxmann.

- u.a. Bachmann, T. & Becker-Mrotzek, M. (2017). Schreibkompetenz und Textproduktion modellieren. In Becker-Mrotzek, M., Grabowski, J. & Steinhoff, T. (Hrsg.), (S. 24–53) Waxmann.

Becker-Mrotzek, M. (2022). Schreibkompetenz: Überlegungen zu einem didaktischen Konstrukt. In Becker-Mrotzek, M. & Grabowski, J. (Hrsg.), (S. 9–28). Waxmann Verlag.

Busse, V., Siekmann, L., & Müller, N. (Hrsg.) (2022). Schreiben fachübergreifend fördern: Grundlagen und Praxisanregungen für Schule, Unterricht und Lehrkräftebildung. Klett Kallmeyer.

u.a. folgende Aufsätze

- Becker-Mrotzek, M. & Lemke, V. (2022). Gute Schreibaufgaben für alle Fächer. In Busse, V., Müller, N. & Siekmann, L. (Hrsg.), Klett&Kallmeyer, 73–95.
- Sturm, A. (2022). Prozess- und produktorientierte Schreibförderung in Kombination. In Busse, V., Müller, N. & Siekmann, L. (Hrsg.), (S. 96–113) Klett&Kallmeyer. (Überblick zu Möglichkeiten der Schreibförderung, u.a. auch SRSD)

Giera, W.–K. (2020). *Berufsorientierte Schreibkompetenz mithilfe von SRSD fördern: Evaluation eines schulischen Schreibprojekts*. Narr. (Überblick zu Schreibkompetenz, Schreibprozess und SRSD-Ansatz)

Des Weiteren ist folgende Forschungsliteratur in der UB oder über den Handapparat bei Frau Prof. Dr. Giera in Raum 1.04.1.02 verfügbar:

Sturm, A. & Weder, M. (2020). . Klett&Kallmeyer.

Zentrale englischsprachige Forschungsliteratur (bitte ebenfalls herunterladen):

Harris, K. R. & Graham, S. (2018). Self-Regulated Strategy Development: Theoretical Bases, Critical Instructional Elements, and Future Research. In Fidalgo Redondo, R., Harris, K. & Braaksma, M. (Hrsg.), (S. 119–151). Brill. (Volltext über ResearchGate verfügbar)

Weitere Literaturhinweise werden im Seminar gegeben.

### Leistungsnachweis

Zu zweit entweder:

a) Planung, Durchführung und Reflexion einer Präsentation eines Diagnoseinstrumentes für Schreibfähigkeiten (u.a. theoretischer Hintergrund, Anwendungsbereich, Potenziale und Grenzen des Einsatzes im Unterricht, Fallbeispiel für eigenen Unterricht)

ODER

b) Planung, Durchführung und Reflexion eines Schreibförderimpulses anhand einer Phase des SRSD-Ansatzes im Seminar (siehe Harris & Graham, 2018 und Giera, 2020 ab S. 103 unter "Literatur")

+Handout (sowohl a und b)

Dauer: jeweils 15 Minuten (+10 Minuten Reflexion im Seminar).

Folgende Aspekte umfasst die Prüfungsnebenleistung im Spezifischen:

- Nach der Präsentation: Einreichen eines Reflexionspapiers (jede:r) zu Ihrem Vortrag/Schreibförderimpulses (ca. 1 Seite)

**bis zum jeweiligen Dienstag (18 Uhr) NACH der Präsentation .**

- Für das Bestehen des Seminars wird zudem erwartet, dass jede:r Studierende auch mindestens eine Präsentation Ihrer Kommiliton:innen schriftlich reflektiert.

Das Reflexionspapier (ca. 1 Seite) wird ebenfalls **bis zum jeweiligen Dienstag (18 Uhr) NACH der Präsentation** hochgeladen.

3LP

**Bemerkung**

Vorläufiger Seminarplan:

**1. Sitzung: 10.04.25: Einführung**

- Onboarding, Vorstellung des Seminarplans, Ziele, Prüfungsnebenleistung, Auftaktfragebogen
- Inputvortrag Thema *Schreiben und Schreibkompetenz*

**2. Sitzung: 17.04.25: Schreibprozess verstehen und Diagnostik anwenden**

- Inputvortrag zum Thema *Schreibprozess*
- Auswertung des eigenen Schreibprozesses
- Diagnostiktools ausprobieren (IMOSS, Hamburger Schreibprobe)

**3. Sitzung: 24.04.25: Schreibstrategien und SRSD-Ansatz**

- Inputvortrag zum Thema *Schreibstrategien*
- der SRSD-Ansatz im Rahmen des Projektes „Fair Debattieren und Erörtern“ + praktisches Ausprobieren

**4. Sitzung: 01.05.25: entfällt wegen Feiertag**

**5. Sitzung: 08.05.25: Vertiefung**

- Ihre Wünsche zur Vertiefung der Seminarinhalte
- Vergabe der Themenschwerpunkte (PNL)
- Zwischenevaluation

**6. Sitzung: 15.05.25: Vertiefung**

- Ihre Wünsche zur Vertiefung der Seminarinhalte

**7. Sitzung: 22.05.25: Werkstattzeit**

- Werkstattzeit in Präsenz: Vorbereitung der Impulse (PNL)
- Nutzung der Didaktikwerkstatt möglich

**8. Sitzung: 29.05.25: entfällt wegen Feiertag**

**9. Sitzung: 05.06.25: Werkstattzeit**

- Werkstattzeit in Präsenz: Vorbereitung der Impulse (PNL)
- Nutzung der Didaktikwerkstatt möglich

**10. Sitzung: 12.06.25: entfällt wegen Blockseminar-Woche/Exkursions-Woche**

**11. Sitzung: 19.06.25/12.Sitzung: 26.06.25:**

- Durchführung der Schreibförderimpulse
- Pro Impuls: 15 Min Aktion, 10 Min Reflexion/Feedback

**13.Sitzung: 03.07.25: Puffertermin und Vertiefung**

- Puffertermin
- Vertiefung

**14. Sitzung: 10.07.25: Abschlussitzung**

- Abschlussitzung: Was habe ich gelernt? Welche Schwerpunkte für die Weiterentwicklung setze ich für mich?
- Evaluation

**15. Sitzung: 17.07.25:**

-fakultative/individuelle Konsultation (keine gemeinsame Seminarsitzung)

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 350102 - Diagnostik und Förderung schriftsprachlicher Kompetenzen (unbenotet)

**INK-BA-303 - Diagnose und Förderung im Förderschwerpunkt Lernen B**

**112419 V - Einführung in den Sonderpädagogischen Schwerpunkt Geistige Entwicklung**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Di	16:00 - 18:00	wöch.	2.31.0.18	08.04.2025	Prof. Dr. Oliver Wendt

### Lerninhalte

Die Vorlesung "Einführung in den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung" behandelt die historischen, soziologischen, psychologischen, erziehungswissenschaftlichen, medizinisch-biologischen und ethischen Grundlagen des Förderschwerpunkts Geistige Entwicklung. Es wird die historische Entwicklung der Bildungs- und Fürsorgeeinrichtungen für Menschen mit geistiger Behinderung sowie der gesellschaftlichen Sichtweise auf geistige Behinderung dargestellt. Insbesondere werden folgende Aspekte thematisiert:

- Geistige Behinderung entsteht auf biologisch-medizinischer Grundlage, ist aber nur im bio-psycho-sozialen Modell von Behinderung verstehbar;
- Menschen mit geistiger Behinderung als bildungs- und erziehungsfähige Wesen;
- psychologische Theorien geistiger Behinderung (Differenz-Entwicklungskontroverse, Integration in einem gemeinsamen Modell);
- Rechte von Menschen mit geistiger Behinderung (Recht auf Leben, Teilhabe, Selbstbestimmung)

### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 350111 - Einführung in den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung (unbenotet)

### 113474 S - Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	N.N.	09:00 - 14:00	Block	1.04.1.06	10.06.2025	Lucas Deutzmann

### Kommentar

Das Seminar "Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht" fokussiert auf die unterrichtsimmanente Förderung. Es werden verschiedene Strategien und Ansätze für eine systematische Förderung schriftsprachlicher und mathematischer Kompetenzen im Unterricht vermittelt. Der Schwerpunkt wird hierbei auf einen binnendifferenzierenden Unterricht gelegt, auf das Adaptieren von Aufgaben, die Fokussierung individueller Lernausgangslagen und die Berücksichtigung unterschiedlicher Lerntempi. Da der binnendifferenzierende Unterricht den Förderschwerpunkt Lernen im Besonderen berücksichtigt, werden Lernvoraussetzungen der Grund- und Sekundarschule besprochen.

Die Studierenden erwerben diagnostisches Basiswissen zur Erkennung von beeinträchtigten Lernprozessen, kennen nachhaltige Konzepte der Prävention und Förderung in einem schulischen Kontext und sind in der Lage, diese anzuwenden und zu reflektieren, können mittels Binnendifferenzierung eine unterrichtsimmanente Förderung umsetzen.

Das Seminar wird als **Blockveranstaltung** stattfinden. Die zeitliche Struktur der Seminarveranstaltung wird folgendermaßen aussehen:

10.06.25: 9-14 Uhr Teil 1 – Förderung mathematischer Kompetenzen (Schmirgal)

11.06.25: 9- 14 Uhr Teil 2 - Förderung schriftsprachlicher Kompetenzen (Deutzmann)

12.06.25: 9-14 Uhr Werkstatt Sitzung, Konzeption der binnendifferenzierenden Aufgaben für die Erprobung in der Schule am 13.06. (Deutzmann, Schmirgal)

13.06.25: Erprobung der Aufgaben und Reflexion in der " [Schule Am Stern](#) " (genaue Zeit nach Absprache)

danach fakultative Konsultation zu den Sprechzeiten der Dozierenden möglich

**Prüfungstermin am 24./25.07. (auch Raum 1.04.1.06)**

### Literatur

Literaturhinweise werden im Seminar gegeben.

### Leistungsnachweis

Posterpräsentation (30min)

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PL 350103 - Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht (benotet)

**INK-BA-304 - Fallarbeit und Förderplanung im Förderschwerpunkt Lernen**

**112421 S - Präventions- und Förderkonzepte in schulischen und außerschulischen Handlungsfeldern (PppH)**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	2.31.0.18	09.04.2025	Dr. Luisa Wagner
1	EV	Fr	10:00 - 13:00	Einzel	2.31.0.18	11.04.2025	Dr. Luisa Wagner

**Kommentar**

Im Rahmen dieses Seminars wird eine Diagnostik und passgenaue Förderung von mathematischen Basiskompetenzen durchgeführt. **Dafür suchen Sie sich bitte im Vorhinein eine Institution, in der Sie das Praktikum durchführen möchten (Schule, Ganztagsbereich/Hort, Lerntherapie, Nachhilfeinstitut o.ä.) und eine\*n Schüler\*in mit Schwierigkeiten im Bereich mathematischer Basiskompetenzen (Klassenstufen 5 - 8 sind möglich).**

Im Vorbereitungsblock am 11.04. werden wir alle wichtigen Grundlagen zur Diagnostik inkl. Testleiter\*innenschulung besprechen, damit Sie nach den Osterferien direkt mit der Diagnostik und dann mit der Förderung starten können. Bitte beachten Sie die Anwesenheitspflicht!

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PL 350121 - Präventions- und Förderkonzepte in schulischen und außerschulischen Handlungsfeldern: vorbereitendes, begleitendes und auswertendes Seminar und PppH (benotet)

## Förderschwerpunkt II

### Förderschwerpunkt Lernen

**INK-BA-300 - Einführung in den Förderschwerpunkt Lernen**

**112377 V - Pädagogisch - psychologische Grundlagen beeinträchtigter schulischer Lernprozesse**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Do	12:00 - 14:00	wöch.	Online.Veranstalt	10.04.2025	Prof. Dr. Antje Ehlert
nur für INK-BA-SL1							
2	V	Do	12:00 - 14:00	wöch.	Online.Veranstalt	10.04.2025	Prof. Dr. Antje Ehlert
nur für INK-BA-300							

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PL 350082 - Pädagogisch-psychologische Grundlagen beeinträchtigter schulischer Lernprozesse (benotet)

**112415 S - Entwicklungspsychologische Perspektiven für schulische Basiskompetenzen**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	B	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	2.31.0.18	11.04.2025	Nicole Reinsdorf
1	B	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	2.31.0.18	12.04.2025	Nicole Reinsdorf
1	B	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.1.18	27.06.2025	Anna Seifart
1	B	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.1.18	04.07.2025	Anna Seifart

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 350081 - Entwicklungspsychologische Perspektiven für schulische Basiskompetenzen (unbenotet)

**INK-BA-301 - Allgemeine Didaktik im Förderschwerpunkt Lernen**

**113757 S - Unterrichtskonzeptionen im Förderschwerpunkt Lernen**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	10:15 - 11:45	wöch.	2.24.0.29	08.04.2025	Julia Schmirgal

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 350091 - Unterrichtskonzeptionen im Förderschwerpunkt Lernen (unbenotet)

**INK-BA-302 - Diagnose und Förderung im Förderschwerpunkt Lernen A**

**113474 S - Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	N.N.	09:00 - 14:00	Block	1.04.1.06	10.06.2025	Lucas Deutzmann

**Kommentar**

Das Seminar "Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht" fokussiert auf die unterrichtsimmanente Förderung. Es werden verschiedene Strategien und Ansätze für eine systematische Förderung schriftsprachlicher und mathematischer Kompetenzen im Unterricht vermittelt. Der Schwerpunkt wird hierbei auf einen binnendifferenzierenden Unterricht gelegt, auf das Adaptieren von Aufgaben, die Fokussierung individueller Lernausgangslagen und die Berücksichtigung unterschiedlicher Lerntempi. Da der binnendifferenzierende Unterricht den Förderschwerpunkt Lernen im Besonderen berücksichtigt, werden Lernvoraussetzungen der Grund- und Sekundarschule besprochen.

Die Studierenden erwerben diagnostisches Basiswissen zur Erkennung von beeinträchtigten Lernprozessen, kennen nachhaltige Konzepte der Prävention und Förderung in einem schulischen Kontext und sind in der Lage, diese anzuwenden und zu reflektieren, können mittels Binnendifferenzierung eine unterrichtsimmanente Förderung umsetzen.

Das Seminar wird als **Blockveranstaltung** stattfinden. Die zeitliche Struktur der Seminarveranstaltung wird folgendermaßen aussehen:

10.06.25: 9-14 Uhr Teil 1 – Förderung mathematischer Kompetenzen (Schmirgal)

11.06.25: 9- 14 Uhr Teil 2 - Förderung schriftsprachlicher Kompetenzen (Deutzmann)

12.06.25: 9-14 Uhr Werkstattsitzung, Konzeption der binnendifferenzierenden Aufgaben für die Erprobung in der Schule am 13.06. (Deutzmann, Schmirgal)

13.06.25: Erprobung der Aufgaben und Reflexion in der " [Schule Am Stern](#) " (genaue Zeit nach Absprache)

danach fakultative Konsultation zu den Sprechzeiten der Dozierenden möglich

**Prüfungstermin am 24./25.07. (auch Raum 1.04.1.06)**

**Literatur**

Literaturhinweise werden im Seminar gegeben.

**Leistungsnachweis**

Posterpräsentation (30min)

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PL 350103 - Förderung der mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen in einem binnendifferenzierenden Unterricht (benotet)

**113493 S - Diagnostik und Förderung schriftsprachlicher Kompetenzen**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	08:00 - 10:00	wöch.	1.04.2.06	10.04.2025	Lucas Deutzmann

## Kommentar

Das Seminar "Diagnostik und Förderung schriftsprachlicher Kompetenzen" vermittelt einerseits Grundlagen zur Schreibkompetenz, zum Schreibprozess und zu Schreibstrategien und andererseits diagnostische Grundkenntnisse im Bereich der schriftsprachlichen Kompetenzen. Weiterhin wird im Seminar anhand des Self-Regulated-Strategy-Development-Ansatzes (SRSD, Harris & Graham, 2018; Giera, 2020) ein evidenzbasiertes und ganzheitliches Unterrichtskonzept zur Förderung von Schreibkompetenzen diskutiert, erarbeitet und erprobt. Die Wirksamkeit des SRSD-Ansatzes wurde in über hundert Einzelstudien für verschiedene Alters- und Niveaustufen von Schüler:innen bestätigt und unterstützt insbesondere Schüler:innen mit Förderbedarf im Bereich des Schreibens bei der Kompetenzentwicklung (Graham et al., 2023; Sun et al., 2022; Graham & Harris, 2017b). Dementsprechend soll der Schwerpunkt des Seminars auf der Planung, Durchführung und Reflexion einer der sechs Phasen des SRSD-Ansatzes durch Sie als Studierende liegen. Die Vermittlung der diagnostischen Grundkenntnisse als auch des SRSD-Ansatzes basiert unter anderem auf den Erfahrungen des Unterrichts- und Forschungsprojektes „Fair Debattieren und Erörtern“. Sie können sich zu diesem Projekt einen ersten Überblick auf der Homepage der inklusiven Deutschdidaktik verschaffen. Zudem erhalten Sie im Seminar über Open.UP Zugriff auf Unterrichtsmaterialien- und Präsentationen des Projekts, die Sie für die Vorbereitung und Durchführung der Prüfungsnebenleistung nutzen können.

Des Weiteren soll Ihnen als Studierenden Raum für eigene thematische Wünsche und Schwerpunktsetzungen gegeben werden. Beispielsweise kann im Seminar über wissenschaftlich fundierte Modelle, wie z.B. RTI, gesprochen werden, die eine systematische Förderung von Schülerinnen und Schülern im schulischen Kontext ermöglichen.

Zusammengefasst verfolgt das Seminar folgende grundlegende Ziele:

- Es vermittelt Grundkenntnisse zur Schreibkompetenz, zum Schreibprozess und zu Schreibstrategien und zur Diagnostik im Bereich der schriftsprachlichen Kompetenzen anhand des Unterrichts- und Forschungsprojektes „Fair Debattieren und Erörtern“.
- Es vertieft die Auseinandersetzung mit deutsch- und englischsprachiger Literatur im Bereich der schriftsprachlichen Kompetenzen.
- Anhand des SRSD-Ansatzes werden Möglichkeiten zur effektiven und nachhaltigen Förderung von Schreibkompetenzen im Rahmen des gemeinsamen Lernens theoretisch erarbeitet, praktisch erprobt und gemeinsam reflektiert.

## Literatur

Folgende Literaturtitel laden Sie vor Beginn des Seminars bitte **als komplettes E-Book über den VPN-Zugang im OPAC** der Universitätsbibliothek herunter ([Angebote & Lösungen - ZIM - Zentrum für Informationstechnologie und Medienmanagement - Universität Potsdam \(uni-potsdam.de\)](#)):

Becker-Mrotzek, M., Grabowski, J. & Steinhoff, T. (Hrsg.) (2017). . Waxmann.

- u.a. Bachmann, T. & Becker-Mrotzek, M. (2017). Schreibkompetenz und Textproduktion modellieren. In Becker-Mrotzek, M., Grabowski, J. & Steinhoff, T. (Hrsg.), (S. 24–53) Waxmann.

Becker-Mrotzek, M. (2022). Schreibkompetenz: Überlegungen zu einem didaktischen Konstrukt. In Becker-Mrotzek, M. & Grabowski, J. (Hrsg.), (S. 9–28). Waxmann Verlag.

Busse, V., Siekmann, L., & Müller, N. (Hrsg.) (2022). Schreiben fachübergreifend fördern: Grundlagen und Praxisanregungen für Schule, Unterricht und Lehrkräftebildung. Klett Kallmeyer.

u.a. folgende Aufsätze

- Becker-Mrotzek, M. & Lemke, V. (2022). Gute Schreibaufgaben für alle Fächer. In Busse, V., Müller, N. & Siekmann, L. (Hrsg.), Klett&Kallmeyer, 73–95.
- Sturm, A. (2022). Prozess- und produktorientierte Schreibförderung in Kombination. In Busse, V., Müller, N. & Siekmann, L. (Hrsg.), (S. 96–113) Klett&Kallmeyer. (Überblick zu Möglichkeiten der Schreibförderung, u.a. auch SRSD)

Giera, W.–K. (2020). *Berufsorientierte Schreibkompetenz mithilfe von SRSD fördern: Evaluation eines schulischen Schreibprojekts*. Narr. (Überblick zu Schreibkompetenz, Schreibprozess und SRSD-Ansatz)

Des Weiteren ist folgende Forschungsliteratur in der UB oder über den Handapparat bei Frau Prof. Dr. Giera in Raum 1.04.1.02 verfügbar:

Sturm, A. & Weder, M. (2020). . Klett&Kallmeyer.

Zentrale englischsprachige Forschungsliteratur (bitte ebenfalls herunterladen):

Harris, K. R. & Graham, S. (2018). Self-Regulated Strategy Development: Theoretical Bases, Critical Instructional Elements, and Future Research. In Fidalgo Redondo, R., Harris, K. & Braaksma, M. (Hrsg.), (S. 119–151). Brill. (Volltext über ResearchGate verfügbar)

Weitere Literaturhinweise werden im Seminar gegeben.

### Leistungsnachweis

Zu zweit entweder:

a) Planung, Durchführung und Reflexion einer Präsentation eines Diagnoseinstrumentes für Schreibfähigkeiten (u.a. theoretischer Hintergrund, Anwendungsbereich, Potenziale und Grenzen des Einsatzes im Unterricht, Fallbeispiel für eigenen Unterricht)

ODER

b) Planung, Durchführung und Reflexion eines Schreibförderimpulses anhand einer Phase des SRSD-Ansatzes im Seminar (siehe Harris & Graham, 2018 und Giera, 2020 ab S. 103 unter "Literatur")

+Handout (sowohl a und b)

Dauer: jeweils 15 Minuten (+10 Minuten Reflexion im Seminar).

Folgende Aspekte umfasst die Prüfungsnebenleistung im Spezifischen:

- Nach der Präsentation: Einreichen eines Reflexionspapiers (jede:r) zu Ihrem Vortrag/Schreibförderimpulses (ca. 1 Seite)

**bis zum jeweiligen Dienstag (18 Uhr) NACH der Präsentation .**

- Für das Bestehen des Seminars wird zudem erwartet, dass jede:r Studierende auch mindestens eine Präsentation Ihrer Kommiliton:innen schriftlich reflektiert.

Das Reflexionspapier (ca. 1 Seite) wird ebenfalls **bis zum jeweiligen Dienstag (18 Uhr) NACH der Präsentation** hochgeladen.

3LP

**Bemerkung**

Vorläufiger Seminarplan:

**1. Sitzung: 10.04.25: Einführung**

- Onboarding, Vorstellung des Seminarplans, Ziele, Prüfungsnebenleistung, Auftaktfragebogen
- Inputvortrag Thema *Schreiben und Schreibkompetenz*

**2. Sitzung: 17.04.25: Schreibprozess verstehen und Diagnostik anwenden**

- Inputvortrag zum Thema *Schreibprozess*
- Auswertung des eigenen Schreibprozesses
- Diagnostiktools ausprobieren (IMOSS, Hamburger Schreibprobe)

**3. Sitzung: 24.04.25: Schreibstrategien und SRSD-Ansatz**

- Inputvortrag zum Thema *Schreibstrategien*
- der SRSD-Ansatz im Rahmen des Projektes „Fair Debattieren und Erörtern“ + praktisches Ausprobieren

**4. Sitzung: 01.05.25: entfällt wegen Feiertag**

**5. Sitzung: 08.05.25: Vertiefung**

- Ihre Wünsche zur Vertiefung der Seminarinhalte
- Vergabe der Themenschwerpunkte (PNL)
- Zwischenevaluation

**6. Sitzung: 15.05.25: Vertiefung**

- Ihre Wünsche zur Vertiefung der Seminarinhalte

**7. Sitzung: 22.05.25: Werkstattzeit**

- Werkstattzeit in Präsenz: Vorbereitung der Impulse (PNL)
- Nutzung der Didaktikwerkstatt möglich

**8. Sitzung: 29.05.25: entfällt wegen Feiertag**

**9. Sitzung: 05.06.25: Werkstattzeit**

- Werkstattzeit in Präsenz: Vorbereitung der Impulse (PNL)
- Nutzung der Didaktikwerkstatt möglich

**10. Sitzung: 12.06.25: entfällt wegen Blockseminar-Woche/Exkursions-Woche**

**11. Sitzung: 19.06.25/12.Sitzung: 26.06.25:**

- Durchführung der Schreibförderimpulse
- Pro Impuls: 15 Min Aktion, 10 Min Reflexion/Feedback

**13.Sitzung: 03.07.25: Puffertermin und Vertiefung**

- Puffertermin
- Vertiefung

**14. Sitzung: 10.07.25: Abschlussitzung**

- Abschlussitzung: Was habe ich gelernt? Welche Schwerpunkte für die Weiterentwicklung setze ich für mich?
- Evaluation

**15. Sitzung: 17.07.25:**

-fakultative/individuelle Konsultation (keine gemeinsame Seminarsitzung)

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 350102 - Diagnostik und Förderung schriftsprachlicher Kompetenzen (unbenotet)

**INK-BA-305 - Angrenzende Themen im Förderschwerpunkt Lernen**

**112419 V - Einführung in den Sonderpädagogischen Schwerpunkt Geistige Entwicklung**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Di	16:00 - 18:00	wöch.	2.31.0.18	08.04.2025	Prof. Dr. Oliver Wendt

**Lerninhalte**

Die Vorlesung "Einführung in den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung" behandelt die historischen, soziologischen, psychologischen, erziehungswissenschaftlichen, medizinisch-biologischen und ethischen Grundlagen des Förderschwerpunkts Geistige Entwicklung. Es wird die historische Entwicklung der Bildungs- und Fürsorgeeinrichtungen für Menschen mit geistiger Behinderung sowie der gesellschaftlichen Sichtweise auf geistige Behinderung dargestellt. Insbesondere werden folgende Aspekte thematisiert:

- Geistige Behinderung entsteht auf biologisch-medizinischer Grundlage, ist aber nur im bio-psycho-sozialen Modell von Behinderung verstehbar;
- Menschen mit geistiger Behinderung als bildungs- und erziehungsfähige Wesen;
- psychologische Theorien geistiger Behinderung (Differenz-Entwicklungskontroverse, Integration in einem gemeinsamen Modell);
- Rechte von Menschen mit geistiger Behinderung (Recht auf Leben, Teilhabe, Selbstbestimmung)

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PL 350132 - Einführung in den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung (benotet)

## Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung

**INK-BA-400 - Einführung in den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung**

 **112419 V - Einführung in den Sonderpädagogischen Schwerpunkt Geistige Entwicklung**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Di	16:00 - 18:00	wöch.	2.31.0.18	08.04.2025	Prof. Dr. Oliver Wendt

**Lerninhalte**

Die Vorlesung "Einführung in den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung" behandelt die historischen, soziologischen, psychologischen, erziehungswissenschaftlichen, medizinisch-biologischen und ethischen Grundlagen des Förderschwerpunkts Geistige Entwicklung. Es wird die historische Entwicklung der Bildungs- und Fürsorgeeinrichtungen für Menschen mit geistiger Behinderung sowie der gesellschaftlichen Sichtweise auf geistige Behinderung dargestellt. Insbesondere werden folgende Aspekte thematisiert:

- Geistige Behinderung entsteht auf biologisch-medizinischer Grundlage, ist aber nur im bio-psycho-sozialen Modell von Behinderung verstehbar;
- Menschen mit geistiger Behinderung als bildungs- und erziehungsfähige Wesen;
- psychologische Theorien geistiger Behinderung (Differenz-Entwicklungskontroverse, Integration in einem gemeinsamen Modell);
- Rechte von Menschen mit geistiger Behinderung (Recht auf Leben, Teilhabe, Selbstbestimmung)

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PL 350142 - Einführung in den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung (benotet)

**INK-BA-401 - Diagnostik im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung**

 **112418 S - Lernstands- und Verlaufsdagnostik im Sonderpädagogischen Schwerpunkt Geistige Entwicklung**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	BL	Fr	13:00 - 17:00	Einzel	2.31.0.18	30.05.2025	Prof. Dr. Oliver Wendt, Anna Haupenthal
1	BL	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	2.31.0.18	31.05.2025	Prof. Dr. Oliver Wendt, Anna Haupenthal
1	BL	Fr	13:00 - 17:00	Einzel	2.31.1.18	13.06.2025	Prof. Dr. Oliver Wendt, Anna Haupenthal
1	BL	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	2.31.1.18	14.06.2025	Prof. Dr. Oliver Wendt, Anna Haupenthal

**Lerninhalte**

**Kursbeschreibung:**

- Gegenüberstellung von Diagnostik und Entwicklungs- bzw. Lernstandsanalyse
- Methoden der Diagnostik und Entwicklungs- bzw. Lernstandsanalysen für Schüler:innen mit SGE und ASS
- Möglichkeiten zur Erstellung individueller Förderkonzepte

**Lernziele:**

Die Studierenden:

- wissen um spezifische Anforderungen an diagnostische Methoden
- reflektieren ethische Fragestellungen bei der Interpretation und Auswertung der Ergebnisse diagnostischer Verfahren
- wissen um Modelle der Leistungsbeurteilung im Kontext der Bildung und in Bezug auf Kognition, Sprache und Verhalten bei Schüler:innen mit dem SGE oder ASS
- vergleichen Diagnostikbatterien und Lernstandsanalysen, unter Berücksichtigung spezifischer Formen von Beeinträchtigungen
- werden befähigt, eine entwicklungsbezogene Diagnostik bzw. kontinuierliche Lernstandsanalyse mit Schüler:innen mit SGE und ASS durchzuführen

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PL 350152 - Lernstands- und -verlaufdiagnostik im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung (benotet)

**INK-BA-402 - Inklusiver Unterricht im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung: Didaktische Theorien und Modelle**

**113727 V - Grundlagen der Didaktik und Methodik im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Mo	12:15 - 13:45	wöch.	2.10.1.27	07.04.2025	Prof. Dr. Isabelle Penning

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PL 350163 - Grundlagen der Didaktik und Methodik im sonderpädagogischen Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung (benotet)

**INK-BA-403 - Pädagogik bei schwerer und mehrfacher Behinderung**

**112422 S - Konzepte der Förderung bei schwerer und mehrfacher Behinderung**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	BL	Mo	09:00 - 15:00	Einzel	2.31.0.18	21.07.2025	Svenja Bergmeier, Prof. Dr. Oliver Wendt
1	BL	Di	09:00 - 15:00	Einzel	2.31.0.18	22.07.2025	Svenja Bergmeier, Prof. Dr. Oliver Wendt
1	BL	Mi	09:00 - 15:00	Einzel	2.31.0.18	23.07.2025	Prof. Dr. Oliver Wendt, Svenja Bergmeier
1	BL	Do	09:00 - 15:00	Einzel	2.31.0.18	24.07.2025	Svenja Bergmeier, Prof. Dr. Oliver Wendt

**Lerninhalte**

Im Seminar „Konzepte und Methoden der Förderung bei schwerer und mehrfacher Behinderung“ werden folgende Schwerpunkte behandelt:

- Lebens- und Erlebnisdimensionen im Kontext von schwerer und mehrfacher Behinderung,
- Ansätze und Konzeptionen der Förderung einschließlich entwicklungs- und lerntheoretischer Annahmen,
- schulische und außerschulische Organisationsformen, Institutionen und Arbeitsfelder sonderpädagogischer Förderung und inklusiver Bildungs- und Erziehungsarbeit (z. B. allgemeine Kommunikation und Interaktion, Umweltkontrolle, Mobilität, herausforderndes/ selbstverletzendes Verhalten, Selbständigkeit bei Alltagsfertigkeiten),
- Einsatzmöglichkeiten von Technologien zur Kompensation von behinderungsbedingten Beeinträchtigungen und Schaffung von Barrierefreiheit und Zugang zu Teilhabe und Bildung.

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PL 350172 - Konzepte und Methoden der Förderung bei schwerer und mehrfacher Behinderung (benotet)

112423 S - Einführung in die Unterstützte Kommunikation							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	10:00 - 12:00	wöch.	2.31.1.18	08.04.2025	Svenja Bergmeier, Prof. Dr. Oliver Wendt
<b>Bemerkung</b>							
Am Dienstag, den 27. Mai ist eine freiwillige Exkursion von 15 - 19 Uhr in das Kinderhospiz Sonnenhof (Berlin) geplant. Beachten Sie dies ggf. bei der Überschneidung mit anderen Lehrveranstaltungen.							
<b>Lerninhalte</b>							
In der <b>Vorlesung „Einführung in die Unterstützte Kommunikation“</b> werden folgende Inhalte vermittelt:							
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ursachen und Erscheinungsformen schwerster Kommunikationsbeeinträchtigungen,</li> <li>• Theorien der Kommunikations- und Sprachentwicklung bei nichtsprechenden oder kaum sprechenden Schülerinnen und Schülern mit (SGE),</li> <li>• Methoden der ergänzenden und/oder ersetzenden Kommunikationsförderung,</li> <li>• gegenwärtige Entwicklungen im Bereich der Digitalisierung von Diagnostik und Förderung im Bereich Unterstützte Kommunikation (UK)</li> </ul>							
<b>Leistungen in Bezug auf das Modul</b>							
PNL	350171 - Kommunikation und Technologie bei schwerer und mehrfacher Behinderung (unbenotet)						
PNL	350173 - Einführung in die Unterstützte Kommunikation (unbenotet)						

## Förderschwerpunkt Sprache

INK-BA-500 - Einführung in den Förderschwerpunkt Sprache							
112368 S - Sprachheilpädagogische Zugänge bei sprachlichen Beeinträchtigungen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	2.31.1.18	09.04.2025	Dr. phil. Rebecca Schumacher
<b>Leistungen in Bezug auf das Modul</b>							
PNL	350182 - Sprachheilpädagogische und therapeutische Zugänge im inklusiven Unterricht (unbenotet)						

INK-BA-501 - Diagnose und Förderplanung bei sprachlichen Beeinträchtigungen							
112365 S - Diagnostik bei Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	2.05.1.05	07.04.2025	Dr. phil. Rebecca Schumacher
<b>Leistungen in Bezug auf das Modul</b>							
PNL	350191 - Diagnostik bei Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen sowie bei Schwierigkeiten im Lesen und Schreiben (unbenotet)						

113475 S - Fallarbeit und individuelle Förderplanung im Förderschwerpunkt Sprache							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	1.04.2.06	09.04.2025	Prof. Dr. Winnie-Karen Giera

## Kommentar

Im Seminar "Fallarbeit und individuelle Förderplanung im Förderschwerpunkt Sprache" nutzen die Studierenden additive und unterrichtsimmanente Konzepte der Förderung und Planung von Unterstützungssystemen bei erworbenen und entwicklungsbedingten sprachlichen Beeinträchtigungen für die Fallarbeit und entwickeln auf Basis diagnostischer Informationen individuelle Förderpläne.

*Qualifikationsziele:*

Die Studierenden:

- kennen Grundlagen und Methoden der Anamnese und der sonderpädagogischen Diagnostik bei Beeinträchtigungen der sprachlichen Entwicklung,
- kennen diagnostische Verfahren für Stimm- und Redeflussstörungen sowie für Beeinträchtigungen im Lesen und Schreiben,
- können diagnostische Befunde von Sprach- und Kommunikationsstörungen für die Fallarbeit nutzen,
- kennen Konzepte der individuellen Förderplanung und können diese in der Fallarbeit auf Basis diagnostischer Informationen konkretisieren.

Der Zugang zum Moodle-Kurs wird am ersten Seminartag mitgeteilt.

## Literatur

**Für die Erstellung einer Förderplanung bitte selbstständig zwei Werke (online oder paper) zur ersten Seminarsitzung mitbringen** . Die Bibliothek hat einige e-Books zur Verfügung gestellt.

Links des Ministeriums und Schulamtes, die im Seminar eingesetzt werden:

<https://schulaemter.brandenburg.de/formularbox.html>

[https://mbjs.brandenburg.de/sixcms/media.php/140/2021-03-31\\_abschlussbericht\\_eval\\_gl\\_o\\_anh\\_v3.pdf](https://mbjs.brandenburg.de/sixcms/media.php/140/2021-03-31_abschlussbericht_eval_gl_o_anh_v3.pdf)

[https://mbjs.brandenburg.de/sixcms/media.php/140/broschuere\\_sonderpaed\\_foerderung\\_08.pdf](https://mbjs.brandenburg.de/sixcms/media.php/140/broschuere_sonderpaed_foerderung_08.pdf)

<https://mbjs.brandenburg.de/bildung/gute-schule/sonderpaedagogische-foerderung.html>

<https://bravors.brandenburg.de/gesetze/bbgschulg#3>

Weiterführende Literatur zur Schreibdiagnostik, mündlichen Diagnostik (am Beispiel des Debattierens), Lesediagnostik werden im Seminar themenspezifisch mitgebracht und vorgestellt.

Des Weiteren verfügt die Didaktikwerkstatt in Haus 5 über Diagnostikmaterialien sowie eine immense Auswahl aktueller deutschdidaktischer Literatur.

**Leistungsnachweis**

**Studiennebenleistung: Präsentation zu einer Fallstudie (ca. 15 Minuten)**

Sie stellen die Diagnostik und Förderplanung eines Lernenden vor. Dafür können Sie einen Fall aus den zwei Forschungsprojekten oder eine eigene Fallarbeit nutzen.

**Modulprüfung: Fallstudie (10-12 Seiten)**

3 LP

Die Fallstudie aus der Präsentation wird weiter vertieft und in Form eines Fallberichts (wahlweise mit oder ohne einer expliziten Fragestellung) erarbeitet.

Hinweise zur Erstellung von Berichten am Lehrstuhl bitte beachten: <https://www.uni-potsdam.de/de/inklusive-deutschdidaktik/lehre/checklisten-fuer-studierende>

Termin für die Abgabe ist der letzte Seminartag!

Die Fallberichte müssen via Moodle hochgeladen werden.

Bitte nicht! per E-Mail die Fallstudie senden.

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PL 350192 - Fallarbeit und individuelle Förderplanung im Förderschwerpunkt Sprache (benotet)

**GER\_BA\_012 - Leseförderung in der inklusiven Schule**

**113363 S - Förderung des verstehenden Lesens von informierenden Texten in der inklusiven Schule**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	10:00 - 12:00	wöch.	1.04.1.06	10.04.2025	Prof. Dr. Winnie-Karen Giera

## Kommentar

In Seminar "Förderung des verstehenden Lesens von informierenden Texten in der inklusiven Schule" werden Modelle des Textverstehens und insbesondere Verfahren der Leseförderung im inklusiven Kontext erarbeitet. Es werden zunächst die kognitiven Grundlagen des Lesens sowie eines beeinträchtigten Textverständnisses behandelt; dabei wird die Analyse und Adaption schwieriger Textmerkmale berücksichtigt. Als Verfahren der Leseförderung werden Lautleseverfahren, Vielleseverfahren und insbesondere Lesestrategien bei beeinträchtigtem Textverständnis behandelt. Zudem werden Verfahren der Textentlastung und der Einsatz von einfacher und leichter Sprache thematisiert.

Bitte den folgenden Moodle-Kurs anwählen: <https://moodle2.uni-potsdam.de/course/view.php?id=33067>

Giera/Hauser: Förderung des Lesens in der inklusiven Schule

Die Studierenden ....

- kennen **Modelle des Leseverstehens von Sachtexten und von literarischen**

**Texten und berücksichtigen Voraussetzungen (einschließlich Lesemotivation)**

und **Funktionen des Lesens von Sach- und literarischen Texten;**

- können **Schwierigkeiten des Textverstehens** mit Bezug auf diese Modelle

des Textverstehens erläutern;

- können **Verfahren der Leseförderung im Bereich des Verstehens von**

**Sachtexten darstellen und in ihrer Bedeutung für inklusive Lerngruppen er-**

**läutern;**

- können **Verfahren der Leseförderung im Bereich des Verstehens von**

**literarischen Texten darstellen und in ihrer Bedeutung für inklusive Lerngrup-**

**pen erläutern.**

Die im Seminar zu erreichenden Kompetenzen sind **fett** markiert.

## Literatur

Bitte das folgende Buch vor! dem Seminar kaufen. Gern kann dies auch schon grob überflogen werden: ISBN: 978-3-15-019693-9 (6,80 Euro) Garbe, Christine (2020). Lesekompetenz fördern. Ditzingen: Reclam. Zu jeder Sitzung bitte mitbringen.

Weitere Literaturhinweise werden im Seminar erarbeitet und gegeben.

## Leistungsnachweis

### **PNL: Testat, 2LP**

Prüfungsnebenleistung "Testat" (Debattenteilnahme mit inhaltlichem Bezug zu mehreren Seminarsitzungen plus einseitiges Thesenpapier - muss 24h vorher in Moodle hochgeladen sein- , 20 Minuten), 2 LP

### **Modulprüfung: Hausarbeit (10-12 Seiten), 2 LP**

Hausarbeit (10-12 Seiten) in einem der beiden Seminar des Moduls "Leseförderung in der inklusiven Schule (Förderpädagogik)", 2 LP

Als Vorlage bitte die Hinweise des Lehrstuhls zur Erstellung der HA beachten (Link: <https://www.uni-potsdam.de/de/inklusive-deutschdidaktik/lehre/checklisten-fuer-studierende> ). Die Sprechstundenzeiten sind jeden Dienstag von 13-14 Uhr nach Anmeldung via E-Mail.

Abgabe der Hausarbeit bis zum 30.09.2025 via Moodle.

**Lerninhalte**

**Block I Wissen aufbauen & nachhaltig festigen**

Willkommen, Begrüßung, Kennenlernen, Ablauf, Seminarorga, wissenschaftliches Fragen, Organisation Lesezirkel (Texte wählen) (Vertiefung: Methode Fragenfächer und Themenwand)

*Selbststudium* Vorbereitung Lesezirkel zu selbstgewählten Themen aus der ersten Sitzung (Lesen und Exzerpieren), Hochladen via Moodle bis 17.04.2025 23.59 Uhr (Vertiefung: Exzerpieren)

Lesezirkel durchführen (Exzerpte und Texte nicht vergessen!), vorläufige Thesen ableiten, Gaps aufspüren und weitere Texte selbstständig recherchieren (Vertiefung: Recherche)

1.5 Ausfall (Feiertag)

Inklusive Wege zum Textverstehen von literarischen Texten und Sachtexten in einer Textvorlage sammeln (Vertiefung: Lesemethoden im Team erarbeiten)

**Block II „100 Wege vom Text zum Verstehen“ – eine Veröffentlichungsidee**

Inklusive Wege zum Textverstehen von literarischen Texten und Sachtexten in einer Textvorlage sammeln (Vertiefung: Lesemethoden im Team erarbeiten)

*Selbststudium* Sichtung von Publikationen, Verlagen sowie anderer Formen von Veröffentlichungen, Ideen ins Forum für alle via Moodle schreiben sowie mindestens drei Ideen anderer Studierender bis 29.05.2025 23.59 Uhr feedbacken (Vertiefung: Layout, Leseinteresse, Marktanalyse)

Ausfall (Feiertag)

Gemeinsame Abstimmung, wie veröffentlicht wird, erste Veröffentlichungsschritte gemeinsam gehen, Arbeitsverteilung & Schreibzeit (Vertiefung: Organisation einer Veröffentlichung)

29.5. Ausfall (Feiertag)

**Block III Seminar erfolgreich abschließen**

Hinweise zur Modulprüfung, individuelle Planung und kollegiale Beratung

(Vertiefung: kollegiale Fallberatung)

Hinweise zur Prüfung im Modul Leseförderung, individuelle Planung und kollegiale Beratung sowie Veranstaltung mit mehreren Methoden reflektieren, Verabschiedung

(Vertiefung: kollegiale Fallberatung & Methoden für Reflexionen ausprobieren)

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 254882 - Förderung des verstehenden Lesens von informierenden Texten in der inklusiven Schule (unbenotet)

113364 S - Förderung des literarischen Lesens in der inklusiven Schule							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	08:00 - 10:00	wöch.	1.04.1.06	10.04.2025	Prof. Dr. Winnie-Karen Giera

## Kommentar

Im Seminar "Förderung des literarischen Lesens in der inklusiven Schule" werden Konzeptionen zum literarischen Textverstehen in inklusiven Kontexten und zur Förderung der Lesemotivation bei schwachen Leser:innen erarbeitet. Es wird ergänzend das literarische Lesen als Möglichkeit kultureller Partizipation auch von schwachen Leserinnen und Lesern erörtert. Zudem werden Möglichkeiten der Textentlastung bei literarischen Texten auf den Ebenen der Kohärenzbildung und der Textdeutung erarbeitet. Sie werden aktiv in einem Theaterprojekt des Seminars mit Ihrem Thema eingebunden werden. Dafür kooperieren wir mit Lehramtsstudierenden aus Ghana.

Bitte loggen Sie sich im folgenden Open-UP-Kurs an: <https://openup.uni-potsdam.de/user/index.php?id=250>

Qualifikationsziele des Moduls:

Die Studierenden ....

- kennen **Modelle des Verstehens** von Sachtexten und **von literarischen Texten und berücksichtigen Voraussetzungen** (einschließlich Lesemotivation) und Funktionen des Lesens von Sach- und literarischen Texten;
- **können Schwierigkeiten des Textverstehens mit Bezug auf diese Modelle des Textverstehens erläutern** ;
- können Verfahren der Leseförderung im Bereich des Verstehens von Sachtexten darstellen und in ihrer Bedeutung für inklusive Lerngruppen erläutern;
- **können Verfahren der Leseförderung im Bereich des Verstehens von literarischen Texten darstellen und in ihrer Bedeutung für inklusive Lerngruppen erläutern.**

**Hervorgehoben sind die Kompetenzen im jeweiligen Seminar des Moduls Leseförderung.**

## Literatur

Wir arbeiten in diesem Seminar mit selbst verfassten Theaterstücken und üben selbst Szenen ein.

## Leistungsnachweis

PNL: Testat,  
2LP

Prüfungsnebenleistung "Testat" (Öffentliche Performance nach Absprache mit dem Seminar), 2 LP

Modulprüfung: Hausarbeit (10-12 Seiten), 2 LP

Hausarbeit (10-12 Seiten) in einem der beiden Seminar des Moduls "Leseförderung in der inklusiven Schule (Förderpädagogik)", 2 LP

Als Vorlage bitte die Hinweise des Lehrstuhls zur Erstellung der HA beachten. Die Sprechstundenzeiten sind jeden Dienstag von 13-14 Uhr nach Anmeldung via E-Mail.

Link: <https://www.uni-potsdam.de/de/inklusive-deutschdidaktik/lehre/checklisten-fuer-studierende>

Die Abgabe der Hausarbeit hat bis zum 30.09.2025 via OpenUP <https://openup.uni-potsdam.de/user/index.php?id=250> zu erfolgen.

## Lerninhalte

### Vorläufige Seminarplanung Literarisches Leseverstehen (Giera)

#### Block I Wissen aufbauen

Willkommen, Begrüßung, Kennenlernen, Ablauf, Orga des Projekts, wissenschaftliche Lektüre, Exzerpieren, Organisation Lesezirkel (Texte wählen) (Vertiefung: Projektorganisation)

*Selbststudium* Lesezirkel I (Lesen und Exzerpieren), Hochladen in OpenUP bis 17.04.2025 23.59 Uhr (Vertiefung: Exzerpieren)

Lesezirkel durchführen (Exzerpte und Texte nicht vergessen!), vorläufige Thesen ableiten, Gaps aufspüren und weitere Texte selbstständig recherchieren (Vertiefung: Recherche)

Ausfall (Feiertag)

Lesezirkel II vorbereiten, durchführen, reflektieren (s. 17.4.), vorläufige Thesen bestätigen oder neu aufstellen (Vertiefung: wissenschaftliche Thesendiskussion)

#### Block II Wege vom Text zum Theaterspielen oder vom Theaterspielen zum Text

Inklusive Wege zum Lesen, Spielen und Verstehen (Vertiefung: Theorie-Praxis-Reflexion mithilfe von Texten und praktischen Übungen)

*Selbststudium* zwei diskriminierende Situationen in Schulen aufschreiben (Vertiefung: Theaterszenen schreiben), Hochladen in OpenUP bis 29.05.2025 23.59 Uhr

Ausfall (Feiertag)

Szenen spielen lassen, umschreiben (Vertiefung: u.a. Forumstheater, Statuentheater als Methoden für Szenenentwicklung nutzen)

Ausfall (Feiertag)

Szenen spielen lassen, umschreiben (Vertiefung: u.a. Forumstheater, Statuentheater als Methoden für Szenenentwicklung nutzen)

Szenen spielen lassen, umschreiben, finalisieren (Vertiefung: u.a. Forumstheater, Statuentheater als Methoden für Szenenentwicklung nutzen)

Szenen bis 26.06.2025 23.59 Uhr via OpenUP in deutscher und englischer Sprache via OpenUP hochladen (Kachel Joint Theater Project Ghana Germany nutzen)

#### Block III Performance organisieren

Blocksitzung von 8-12 Uhr Szenen performen und Rahmen der Veröffentlichung diskutieren (Vertiefung: Theaterperformance organisieren)

Blocksitzung von 8-12 Uhr Szenen für die Öffentlichkeit performen (Vertiefung: Theaterperformance organisieren)

Blocksitzung von 8-12 Uhr Performance reflektieren, Schreiben eines Kurzberichts in Social Media, z.B. für Instagram/ Homepage/LinkedIn, Seminar reflektieren und abschließen

(Vertiefung: Veranstaltungen reflektieren)

Hinweise zur Prüfungsleistung gibt es im parallelen Seminarskurs „Verstehendes Lesen“. Zudem gern die Sprechstundentermine dienstags von 13-14 Uhr nutzen

## Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 254881 - Förderung des literarischen Lesens in der inklusiven Schule (unbenotet)

**GER\_BA\_013 - Mündlichkeit und Schriftlichkeit in der inklusiven Schule**

**112990 S - Alphabetisierung im Kontext von Migration**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	12:00 - 14:00	wöch.	1.04.1.06	10.04.2025	Dorothee Steinbock

**Kommentar**

Im Seminar „Alphabetisierung im Kontext von Migration“ erkunden wir historische und aktuelle Diskurse zur Alphabetisierung mit Schwerpunkt Deutschland. Wir beschäftigen uns mit den verschiedenen Dimensionen und Ursachen von Analphabetismus im Kontext von Migration sowie den unterschiedlichen Forschungsperspektiven auf das Thema. Im geringeren Umfang werden wir auch einen Blick auf die Didaktik werfen in Zusammenhang mit Unterrichtsforschung.

**Literatur**

Schramm, Karen; Feick, Diana (2016): Alphabetisierung mit Migranten. In Löffler, Cordula; Korkamp, Jans (Hg.): Handbuch zur Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener. DOI: 10.36198/9783838586830. S. 214-225.

**Leistungsnachweis**

Portfolio

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 254892 - Schreiben und Schreibförderung in der inklusiven Schule (unbenotet)

**113365 S - Schreiben und Schreibförderung in der inklusiven Schule**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	1.05.2.07	09.04.2025	Sara Hauser

**Kommentar**

Das Seminar zielt auf die Schreibförderung in der inklusiven Schule. Die Studierenden erarbeiten Förderkonzepte für den Bereich Schreiben für Kinder und Jugendliche mit erhöhtem Förderbedarf im Bereich Schriftlichkeit. Der Fokus des Seminars liegt auf dem kreativen und mehrsprachigen Schreiben schulisch verankerter Textsorten.

Im ersten Seminarteil vertiefen Sie anhand ausgewählter Fachliteratur theoretische Grundlagen. Diese beziehen Sie rück auf vorliegende Materialien zur Durchführung eines mehrsprachigen kreativen Schreibtages. Anschließend erproben Sie die mehrsprachige lyrische Schreibimpulse (poetische Scaffolds) selbst und verfassen mit deren Hilfe poetische Kurztexte. Die von Ihnen erprobten Impulse führen Sie im Juli 2025 mit einer Gruppe mehrsprachiger Schüler:innen der Sekundarstufe I an einem kreativen Schreibatag an einem außerschulischen Lernort durch oder Sie beobachten und protokollieren die Durchführung. Den Schreibatag reflektieren Sie im letzten Teil des Seminars.

Wichtig:

Es handelt sich um ein Blockseminar an drei Tagen im Zeitraum 10.-13.6. 2025.

Wir treffen uns für ein kurzes Onboarding zu einem Check-In Termin im Mai 2025.

Der Schreibatag findet an einem Vormittag im Juli statt, ebenso ein abschließender Check-Out zur Nachreflexion.

Genaue Daten und Zeiten folgen.

<b>Voraussetzung</b>
Zur Vorbereitung auf das Seminar und den Check-In-Termin im Mai lesen Sie ein Manual und arbeiten sich in bereits vorhandenen Materialien ein.
<b>Literatur</b>
Literaturhinweise werden im Seminar gegeben.
<b>Leistungsnachweis</b>
Schriftliche Dokumentation und zwei Kurz-Reflexionen zweier an einem mehrsprachigen kreativen Schreibtag durchgeführter bzw. beobachteter Schreibimpulse.
<b>Leistungen in Bezug auf das Modul</b>
PNL 254892 - Schreiben und Schreibförderung in der inklusiven Schule (unbenotet)

## Studienbereich Bildungswissenschaften

<b>BWS-BA-100 - Schulpädagogik und Didaktik</b>							
 <b>112212 V - Einführung in die allgemeine Didaktik und die empirische Unterrichtsforschung</b>							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	1.08.1.45	09.04.2025	Prof. Dr. Miriam Vock
<b>Literatur</b>							
Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.							
<b>Leistungsnachweis</b>							
3 LP, Klausur							
<b>Leistungen in Bezug auf das Modul</b>							
PNL 841411 - Einführung in die allgemeine Didaktik und die empirische Unterrichtsforschung (unbenotet)							

 <b>112216 S - Einführung in die Schulpädagogik/Orientierungspraktikum</b>							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	08:00 - 10:00	wöch.	2.24.0.50	08.04.2025	Prof. Dr. Frank Tosch
2	S	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	2.14.0.12	07.04.2025	Dorothee Flach-Schlage
3	S	Mo	14:00 - 16:00	wöch.	2.14.0.12	07.04.2025	Dorothee Flach-Schlage
4	S	Fr	10:00 - 12:00	wöch.	2.14.0.15	11.04.2025	Swantje Bolli
5	S	Do	10:00 - 12:00	wöch.	2.14.0.12	10.04.2025	Jens Knitel
6	S	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	2.14.0.12	09.04.2025	Dr. Katharina Küsel
7	S	Di	14:00 - 16:00	wöch.	2.24.0.50	08.04.2025	Prof. Dr. Miriam Vock
8	S	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	2.14.0.12	07.04.2025	Eva Kalinowski
9	S	Mi	14:00 - 16:00	wöch.	2.05.1.04	09.04.2025	N.N.
10	BL	Do	14:00 - 16:00	Einzel	2.14.0.15	10.04.2025	Julian Bucher
Sollten Sie an der ersten Sitzung am 10.04 nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitten rechtzeitig beim Dozenten.							
10	BL	Di	09:00 - 15:00	Einzel	2.14.0.12	10.06.2025	Julian Bucher
10	BL	Mi	09:00 - 15:00	Einzel	2.14.0.12	11.06.2025	Julian Bucher
10	BL	Do	09:00 - 15:00	Einzel	2.14.0.12	12.06.2025	Julian Bucher
10	BL	Fr	09:00 - 15:00	Einzel	2.14.0.12	13.06.2025	Julian Bucher
12	S	Di	10:00 - 12:00	wöch.	2.14.0.15	08.04.2025	Dr. Franziska Rogge
13	S	Do	12:00 - 14:00	wöch.	2.14.0.12	10.04.2025	Nico Klausner-Thimm

Leistungsnachweis	
5 LP	
Leistungen in Bezug auf das Modul	
PL	841441 - Praktikumsvorbereitendes, begleitendes und -auswertendes Seminar zum Orientierungspraktikum und Orientierungspraktikum (OP) (benotet)

114455 U - Stimme und Kommunikation im Lehramt / Sek 1&2 u. Förd (ehem. Sprecherziehung)							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	N.N.	09:00 - 16:00	Block	N.N.	15.07.2025	Franziska Heße
2	U	N.N.	N.N.	Block	N.N.	N.N.	Katharina Halibrand
3	U	Fr	11:00 - 12:00	wöch.	2.10.1.22	11.04.2025	Ada Biljan
4	U	Fr	12:30 - 13:30	wöch.	2.10.1.22	11.04.2025	Ada Biljan
5	U	Fr	13:45 - 14:45	wöch.	2.10.1.22	11.04.2025	Ada Biljan
6	U	Mi	13:30 - 14:30	wöch.	2.10.1.22	09.04.2025	Friederike Wallner-Zimmer
7	U	Do	09:00 - 10:00	wöch.	2.05.1.11	10.04.2025	Friederike Wallner-Zimmer
8	U	Do	10:30 - 11:30	wöch.	2.05.1.11	10.04.2025	Friederike Wallner-Zimmer
9	U	Di	09:00 - 10:00	wöch.	2.05.1.11	08.04.2025	Franziska Heße
10	U	Di	13:00 - 14:00	wöch.	2.05.1.11	08.04.2025	Franziska Heße
11	U	Di	14:15 - 15:15	wöch.	2.05.1.11	08.04.2025	Franziska Heße
12	U	Do	09:15 - 10:15	wöch.	2.10.1.22	10.04.2025	Franziska Heße
13	U	Do	13:00 - 14:00	wöch.	2.10.1.22	10.04.2025	Franziska Heße
14	U	Do	14:15 - 15:15	wöch.	2.10.1.22	10.04.2025	Franziska Heße
15	U	Di	13:00 - 14:00	wöch.	2.10.1.22	15.04.2025	Katharina Halibrand
16	U	Di	14:30 - 15:30	wöch.	2.10.1.22	15.04.2025	Katharina Halibrand
17	U	Mi	12:00 - 13:00	wöch.	2.05.1.11	16.04.2025	Katharina Halibrand
18	U	Mi	15:00 - 16:00	wöch.	2.05.1.11	16.04.2025	Katharina Halibrand
19	U	N.N.	10:30 - 17:30	Block	2.10.1.22	25.09.2025	Lea Langer
20	U	N.N.	N.N.	Block	N.N.	N.N.	N.N. (Mitarbeiter)

**Kommentar****Bitte beachten Sie bei der Belegung von *Stimme und Kommunikation im Lehramt* folgende Infos:**

- Studierende, die auf Grund eines **Nachteilsausgleichs** für bestimmte Gruppen bevorzugt zugelassen werden möchten, wenden sich bitte dringend **VOR dem 10. Oktober** per E-Mail an die betreffende Lehrkraft! Teilen Sie dabei bitte unbedingt die **konkrete(n) Nummer(n)** der Gruppe(n) mit, für die Sie die Anfrage stellen.
- Die Anfangs- und Endzeiten der LV sind exakt so, wie sie in Puls angegeben sind! Bitte beachten Sie dies bei der Kursbelegung. Es ist **keine Option**, wegen vorausgehender oder nachfolgender Lehrveranstaltungen oder Zugverbindungen **generell später zu kommen oder früher zu gehen**!
- In der LV *Stimme und Kommunikation im Lehramt* besteht **Anwesenheitspflicht von 80%**, damit Sie den Kurs bestehen. Bitte beachten Sie dies besonders bei der Wahl von Blockseminaren. Bei der Teilnahme an Blockseminaren tragen Sie dadurch das Risiko, im Falle einer Erkrankung an einem Kurstag den Kurs nicht zu bestehen.

**Achtung:** Nur dann, wenn Sie eine **ZULASSUNG** für einen Kurs erhalten, haben Sie auch tatsächlich einen Platz, da die Gruppengröße limitiert ist. In diesem Fall erhalten Sie vor Kursbeginn **eine kleine vorbereitende Aufgabe** von Ihrer jeweiligen Dozentin **per E-Mail**. Bitte reichen Sie diese pünktlich vor Ihrer ersten Sitzung ein!

**Lerninhalte**

Stimme, Sprechen und Sprache sind das Handwerkszeug von Lehrkräften. Denn wer lehrt, muss sprechen - stimmgesund, verständlich und wirkungsvoll.

Diese Übung macht die Studierenden mit den physiologischen Grundlagen des Sprechens vertraut: Haltung, Atmung, Stimmgebung und Artikulation. Durch praktische Übungen werden sie für die körperlichen Vorgänge des Sprechens sensibilisiert. Sie sollen lernen, ihre Stimme und ihr Sprechen so einzusetzen, dass sie der hohen stimmlichen Berufsbelastung standhalten und die Aufmerksamkeit der Schülerinnen und Schüler erhöhen können.

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 841421 - Stimme und Kommunikation im Lehramt (unbenotet)

**BWS-BA-104 - Schulbezogene Bildungsforschung und Sprachbildung**

**112400 S - Sprachentwicklung und -förderung mehrsprachig aufwachsender Kinder**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	2.31.1.18	07.04.2025	Shabnam Najimishad
2	S	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	2.31.1.18	09.04.2025	Shabnam Najimishad
3	EV	Mi	14:00 - 16:00	Einzel	Online.Veranstalt	16.07.2025	Ewa Sliwinski
3	S	Mo	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.1.18	15.09.2025	Ewa Sliwinski
3	S	Di	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.1.18	16.09.2025	Ewa Sliwinski
3	S	Mi	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.1.18	17.09.2025	Ewa Sliwinski
3	S	Do	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.1.18	18.09.2025	Ewa Sliwinski
4	EV	Di	12:00 - 14:00	Einzel	Online.Veranstalt	29.04.2025	Shabnam Najimishad
4	S	Mo	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.1.18	09.06.2025	Shabnam Najimishad
4	S	Di	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.1.18	10.06.2025	Shabnam Najimishad
4	S	Mi	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.1.18	11.06.2025	Shabnam Najimishad
4	S	Do	10:00 - 16:00	Einzel	2.31.1.18	12.06.2025	Shabnam Najimishad

**Kurzkommentar**

In diesem Seminar werden wir uns vertieft mit Lernschwierigkeiten von Kindern mit Deutsch als Zweitsprache auseinandersetzen und didaktische Konzepte für den Umgang mit sprachlicher Heterogenität im Unterricht erarbeiten. Außerdem werden in diesem Zusammenhang verschiedene Erstsprachen von Kindern mit Deutsch als Zweitsprache näher betrachtet. Durch den Wissenszuwachs über unterschiedliche Herkunftssprachen und deren Vergleich mit dem Deutschen werden typische Stolpersteine für Lernende analysiert. Am Ende werden mithilfe der gelernten Ansätze sprachensible Unterrichtseinheiten für sprachlich heterogene Klassen entworfen und reflektiert.

Lernziele:

Am Ende dieses Seminars sind Sie in der Lage, ...

- besonderen Merkmale der deutschen Sprache im Vergleich zu anderen Erstsprachen als mögliche Stolpersteine zu erkennen.
- Arbeits- und Unterrichtsmaterialien im Hinblick auf typische Stolpersteine zu überarbeiten.
- Ihren Unterricht sprachsensibel zu gestalten.

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 841632 - Sprachbildung (unbenotet)

**112529 V - Einführung in die Schultheorie und schulbezogene Bildungsforschung**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Fr	10:00 - 12:00	wöch.	2.05.0.01	11.04.2025	Prof. Dr. Rebecca Christine Lazarides

<b>Kommentar</b>
Die Vorlesung vermittelt Grundkenntnisse zu Themengebieten der aktuellen Schulforschung sowie zu Fragen der Unterrichtsentwicklung und zur Professionalität von Lehrkräften. Die Vorlesung findet digital mit wöchentlichen Online-Sitzungen zur VL-Zeit und vorbereitenden Videos statt.
<b>Literatur</b>
Harring, M., Rohlf, C. & Gläser-Zikuda, M., (Eds.). (2022). Handbuch Schulpädagogik. UTB GmbH.
<b>Leistungsnachweis</b>
3 LP (Bachelor); 2 LP (Master)
<b>Leistungen in Bezug auf das Modul</b>
PL 841631 - Einführung in Schultheorie und schulbezogene Bildungsforschung (benotet)

 <b>112530 S - Guten Unterricht entwickeln, evaluieren und gestalten</b>							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	12:00 - 14:00	wöch.	2.05.1.04	11.04.2025	Prof. Dr. Rebecca Christine Lazarides
<b>Kommentar</b>							
Im Seminar werden aktuelle Konzeptionen von Unterrichtsqualität, Unterrichtsentwicklung und -evaluation besprochen und in praktischen Übungen umgesetzt und angewendet.							
<b>Literatur</b>							
Wird im Seminar bekannt gegeben.							
<b>Leistungsnachweis</b>							
3 LP (Bachelor); 2 LP (Master)							
<b>Leistungen in Bezug auf das Modul</b>							
PNL 841633 - Seminar (unbenotet)							

 <b>112543 S - Demokratische Schulentwicklung</b>							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	BL	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	2.14.0.29	09.05.2025	Martin Bücher
1	BL	Sa	10:00 - 16:00	Einzel	2.24.0.50	10.05.2025	Martin Bücher
1	BL	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	2.05.1.05	23.05.2025	Martin Bücher
1	BL	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	2.05.1.05	27.06.2025	Martin Bücher
<b>Kommentar</b>							
In diesem Seminar setzen wir uns mit den Grundprinzipien demokratischer Schulentwicklung auseinander. Wir beleuchten, wie Schulen demokratische Strukturen fördern und Schüler*innen sowie Lehrkräfte aktiv in Entscheidungsprozesse einbeziehen können. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf der (Weiter-)Entwicklung von Unterricht und Schule sowie auf Beteiligungsformaten für Schüler*innen (z. B. Service Learning, Peer Teaching, Klassenrat, Schulparlament, Schüler*in-Vertretung). Die Studierenden erarbeiten praxisnahe Konzepte zur Demokratieförderung an Schulen und diskutieren mögliche Umsetzungsstrategien. Hierzu werden ein bis zwei Exkursionen an Schulen unternommen, um Beispiele für partizipationsfördernde Lernarrangements und Schulstrukturen sowie demokratisch-partizipative Schulkulturen in der Praxis kennenzulernen, einzuordnen und zu hinterfragen. Die Studierenden sind eingeladen, eigene Interessen und Fragestellungen einzubringen und das Seminar mitzugestalten. Die inhaltlichen Schwerpunkte werden zu Beginn des Semesters gemeinsam mit der Seminarleitung festgelegt. Aufgrund der Konzeption des Seminars (z. B. Vorbereitung und Nachbereitung von mindestens einem Schulbesuch) ist eine engagierte und regelmäßige Teilnahme der Studierenden unerlässlich.							
<b>Literatur</b>							
Literatur wird im Seminar bekannt gegeben.							

<b>Leistungsnachweis</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• 3 LP (Bachelor): semesterbegleitende Arbeiten (im Umfang von etwa 10-12 Seiten) ODER eine semesterabschließende Hausarbeit (10 bis 15 Seiten);</li> <li>• 3 LP (Master): semesterbegleitende Arbeiten (im Umfang von etwa 10-12 Seiten), zusätzlich 3 LP für die Modulprüfung (Hausarbeit, 10-15 Seiten)</li> </ul>

<b>Leistungen in Bezug auf das Modul</b>
PNL 841633 - Seminar (unbenotet)

**112924 S - "Weils ohne nicht geht" Schul- und Unterrichtsentwicklung kooperativ gestalten**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	2.24.0.50	09.04.2025	Dr. Franziska Rogge

**Kommentar**

Die professionelle Zusammenarbeit von Lehr- und Fachkräften stellt eine wichtige Handlungskompetenz im Kontext Schule dar (KMK-Standards, 2014). Im Rahmen des Seminars wird diese vor dem Hintergrund aktueller Schulentwicklung theoretisch fundiert und auf empirischer Basis diskutiert. Weiterhin steht die Beteiligung von Lehr- und Fachkräften an innerschulischen Entwicklungsprozessen als ein wichtiges Aufgabenfeld im Mittelpunkt des Seminars.

<b>Leistungsnachweis</b>
3 LP

<b>Leistungen in Bezug auf das Modul</b>
PNL 841633 - Seminar (unbenotet)

**112927 S - Schulentwicklung: Trends und Herausforderungen**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	B	Fr	10:00 - 17:00	Einzel	2.14.0.29	16.05.2025	Theresa Mros
1	B	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	2.14.0.29	17.05.2025	Theresa Mros
1	B	Fr	10:00 - 17:00	Einzel	2.14.0.29	23.05.2025	Theresa Mros
1	B	Sa	10:00 - 17:00	Einzel	2.14.0.29	24.05.2025	Theresa Mros

**Kommentar**

Schulentwicklung ist ein dynamischer Prozess, bei dem insbesondere gesellschaftliche Veränderungen in den Blick genommen werden und das Ziel in der ständigen Verbesserung der Bildungsqualität liegt. Die stetige Anpassung an gesellschaftliche Veränderungen erfordert eine flexible und innovative Schulentwicklung, um den Anforderungen des 21. Jahrhunderts gerecht zu werden. Im Rahmen des Seminars werden Schlüsselkonzepte sowie aktuelle Trends und Herausforderungen, die in Zusammenhang mit Schulentwicklung stehen, thematisiert.

Im Seminar wird ein besonderer Fokus auf die praktische Umsetzung der theoretischen Inhalte gelegt. Ein zentrales Element des Seminars ist ein Planspiel, das es den Teilnehmer:innen ermöglicht, in simulierten Szenarien eigene pädagogische Handlungskonzepte zu entwickeln und zu erproben. Durch Gruppenarbeiten, Diskussionen und Feedbackrunden werden die Teilnehmer:innen in die Lage versetzt, ihre Ideen weiterzuentwickeln und zu verbessern.

- Zentrale Ziele des Seminars:
- Wissen zu den zentralen Schlüsselkonzepten von Schulentwicklung.
  - Reflektieren der Rahmenbedingungen und Handlungsprobleme von Schule und Unterricht sowie der Berufsethik des Lehrkraftberufs.
  - Schulqualität mithilfe evidenzbasierter Kriterien erkennen und entwickeln.
  - Erstellung eines pädagogischen Handlungskonzepts für die Entwicklung von Schule und Unterricht.

**Literatur**

Wird im Seminar bekannt gegeben.

<b>Leistungsnachweis</b>
3 LP

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 841633 - Seminar (unbenotet)

**113706 S - Künstliche Intelligenz und Social Media: Neue Wege des professionellen Lernens für Lehrkräfte**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	10:00 - 12:00	wöch.	2.14.0.12	08.04.2025	Hermann Dzingel, Prof. Dr. Dirk Richter

**Kommentar**

Das angebotene Seminar besteht aus einer Abfolge von interaktiven Modulen, die eine kritische Auseinandersetzung mit Online-Materialien, die ethische Nutzung künstlicher Intelligenz sowie sozialer Medien und deren Einbindung in die Bildungspraxis fördern sollen. Der Kurs wird Fallstudien, praktische Projekte und virtuelle Austauschprogramme beinhalten, um das Verständnis der Teilnehmenden für globale Bildungsmethoden zu verbessern. Das Programm umfasst auch Sitzungen, die sich auf die Erstellung von digitalem Lehrmaterial konzentrieren und die Bedeutung einer verantwortungsvollen digitalen Bürgerschaft betonen.

**Literatur**

Informationen hierzu werden in der Lehrveranstaltung mitgeteilt.

**Leistungsnachweis**

Informationen hierzu werden in der Lehrveranstaltung mitgeteilt.

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 841633 - Seminar (unbenotet)

**114283 BL - Ein Praxisseminar unter Nutzung des Virtual Reality-Klassenzimmers**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	BL	Di	10:00 - 16:00	Einzel	2.24.0.50	10.06.2025	Prof. Dr. Dirk Richter
1	BL	Do	10:00 - 16:00	Einzel	2.24.0.50	12.06.2025	Prof. Dr. Dirk Richter
1	BL	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	2.05.0.11	27.06.2025	Prof. Dr. Dirk Richter
1	BL	Fr	10:00 - 14:00	Einzel	2.14.0.29	04.07.2025	Prof. Dr. Dirk Richter

**Kommentar**

Im Blockseminar wird erarbeitet, wie produktive Unterrichtsgespräche in allen Unterrichtsfächern geführt werden können. Im Praxisteil des Seminars werden Klassengespräche gemeinsam geübt und reflektiert. Ziel ist es, die individuellen Kompetenzen in der Gestaltung von Unterrichtsgesprächen zu verbessern.

**Literatur**

Literatur wird im Seminar bekannt gegeben

**Leistungsnachweis**

3 LP

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 841633 - Seminar (unbenotet)

## Fach Mathematik

**MAT-BA-A1 - Leitidee Zahlen und Operationen und ihre Didaktik**

**113043 VU - Arithmetik und ihre Didaktik 2**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
Alle	V	Mo	10:15 - 11:45	wöch.	2.12.0.01	07.04.2025	Prof. Dr. Ulrich Kortenkamp

1	U	Di	12:15 - 13:45	wöch.	N.N.	08.04.2025	Dr. Karen Reitz-Koncebovski
2	U	Di	10:15 - 11:45	wöch.	2.05.1.12	08.04.2025	Dr. Karen Reitz-Koncebovski
3	U	Di	12:15 - 13:45	wöch.	2.05.0.10	08.04.2025	Dr. Karen Reitz-Koncebovski
4	U	Di	14:15 - 15:45	wöch.	2.05.0.10	08.04.2025	Dr. Karen Reitz-Koncebovski
5	U	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Dr. Karen Reitz-Koncebovski
6	U	Mi	14:15 - 15:45	wöch.	2.05.0.10	09.04.2025	Dr. Karen Reitz-Koncebovski
7	U	Di	14:15 - 15:45	wöch.	2.16.0.13	08.04.2025	Marlene Krüger

**Kommentar**

Die Übungsgruppen werden von den folgenden Übungsleiterinnen geleitet:

- Gruppe 1, Di 12:14: Sonja Schek - die Übungsgruppe 1 findet in der pädagogischen Werkstatt, Raum 2.13.1.03, statt.
- Gruppe 2, Di 10-12: Sonja Schek
- Gruppe 3, Di 12-14: Annelie Otto
- Gruppe 4, Di 14-16: Annelie Otto
- Gruppe 5 bitte nicht anwählen
- Gruppe 6, Mi 14-16: Karen Reitz-Koncebovski / Pauline Buchholz
- Gruppe 7, Di 14-16: Marlene Krüger

**Kurzkommentar**

Am 04.04.2025 ist der zentrale Zulassungstag der Universität Potsdam. Alle Studierende, die an der Veranstaltung teilnehmen möchten, sollten sich **bis zum 03.04.2025 anmelden**. Später angemeldeten Studierenden können wir keinen Platz zusichern und sie können lediglich Übungsgruppen anwählen, die noch freie Plätze aufweisen.

Nachteilsausgleiche sind bis zum 03.04.2025 bei den Lehrpersonen mit Verweis auf die Veranstaltung einzureichen.

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 842622 - Arithmetik und ihre Didaktik 2 (unbenotet)

**MAT-LS-1 - Lineare Algebra und Analysis I**

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

**MAT-LS-2 - Lineare Algebra und Analysis II**

112755 VU - Lineare Algebra II							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
Alle	V	Mo	10:15 - 11:45	wöch.	2.27.1.01	07.04.2025	Dr. Florian Hanisch
Alle	V	Di	12:15 - 13:45	14t.	2.27.1.01	15.04.2025	Dr. Florian Hanisch
1	U	Mo	12:15 - 13:45	wöch.	N.N.	07.04.2025	Dr. rer. nat. Christoph Stephan
In: 2.09.1.10, 2.09.1.22, 2.05.1.04, 2.05.1.05							
2	U	Mo	14:15 - 15:45	wöch.	N.N.	07.04.2025	Claudia Grabs
In: 2.09.0.17, 2.09.1.22, 2.05.0.05, 2.05.0.06							
3	U	Mo	16:15 - 17:45	wöch.	2.09.0.13	07.04.2025	Dr. Florian Hanisch
Auch in: 2.09.0.17, 2.09.1.10, 2.09.1.22							
4	U	Di	10:15 - 11:45	wöch.	2.09.0.13	08.04.2025	Dr. rer. nat. Christoph Stephan
Auch in: 2.09.0.12, 2.09.0.17, 2.09.1.10							
5	U	Di	14:15 - 15:45	wöch.	N.N.	08.04.2025	Claudia Grabs
In: 2.09.0.17, 2.09.1.22, (2.24.0.06), (2.24.0.29)							

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 510342 - Lineare Algebra II (unbenotet)

**113736 VU - Analysis II**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
Alle	V	Mo	08:15 - 09:45	wöch.	2.27.1.01	07.04.2025	Dr. Jörg Enders
Alle	V	Di	12:15 - 13:45	14t.	2.27.1.01	08.04.2025	Dr. Jörg Enders
1	U	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	N.N.
2	U	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	N.N.
3	U	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	N.N.
4	U	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	N.N.
5	U	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	N.N.

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 510343 - Analysis II (unbenotet)

**113737 KU - Begleitkurs Lineare Algebra und Analysis II**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	10:15 - 11:45	wöch.	2.09.0.13	10.04.2025	Dr. Florian Hanisch, Dr. Jörg Enders
2	S	Do	10:15 - 11:45	wöch.	2.09.0.14	10.04.2025	Dr. Florian Hanisch, Dr. Jörg Enders
3	S	Do	12:15 - 13:45	wöch.	2.09.0.12	10.04.2025	Dr. Florian Hanisch, Dr. Jörg Enders
4	S	Do	12:15 - 13:45	wöch.	2.09.0.14	10.04.2025	Dr. Florian Hanisch, Dr. Jörg Enders
5	S	Fr	08:15 - 09:45	wöch.	2.09.0.12	11.04.2025	Dr. Florian Hanisch, Dr. Jörg Enders
6	S	Fr	08:15 - 09:45	wöch.	2.09.0.13	11.04.2025	Dr. Jörg Enders, Dr. Florian Hanisch
7	S	N.N.	N.N.	Block	N.N.	N.N.	Dr. Florian Hanisch

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

SL 510341 - Begleitkurs Lineare Algebra und Analysis II (unbenotet)

**MAT-LS-3 - Elementargeometrie**

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

**MAT-LS-4 - Stochastik**

**113739 VU - Stochastik**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
Alle	V	Do	10:15 - 11:45	14t.	2.12.0.01	10.04.2025	Dr. Tetiana Kosenkova
Alle	V	Fr	12:15 - 13:45	wöch.	2.12.0.01	11.04.2025	Dr. Tetiana Kosenkova
1	U	Di	12:15 - 13:45	wöch.	2.09.1.10	08.04.2025	Dr. Tetiana Kosenkova
2	U	Fr	10:15 - 11:45	wöch.	2.09.0.12	11.04.2025	Dr. Tetiana Kosenkova
3	U	Do	12:15 - 13:45	wöch.	2.09.0.13	10.04.2025	Dr. Tetiana Kosenkova
4	U	Di	16:15 - 17:45	wöch.	2.09.0.13	08.04.2025	Dr. Tetiana Kosenkova

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 510371 - Stochastik (unbenotet)

**MAT-LS-BK - Basiskompetenzen Mathematik**

113756 SU - Basiskompetenzen Mathematik							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	N.N.	09:00 - 10:30	BlockSa	Online.Veranstalt	02.04.2025	Aaron Ben Krüger, Dr. Martina Geisen
1	U	Do	09:00 - 09:45	wöch.	Online.Veranstalt	10.04.2025	Dr. Martina Geisen
1	U	Fr	09:00 - 09:45	14t.	Online.Veranstalt	11.04.2025	Dr. Martina Geisen
1	S	Fr	09:00 - 10:30	Einzel	Online.Veranstalt	02.05.2025	Aaron Ben Krüger, Dr. Martina Geisen
<b>Leistungen in Bezug auf das Modul</b>							
SL 510451 - Basiskompetenzen Mathematik (unbenotet)							

MAT-LS-D1 - Einführung in die Mathematikdidaktik							
113745 S3 - Fachdidaktische Tagespraktika (semesterbegleitend)							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
Alle	S	Mo	15:00 - 17:30	Einzel	2.16.0.13	07.04.2025	Melina Fabian
Begegnungen, Teil 1							
Alle	S	Mo	15:00 - 17:30	Einzel	2.16.0.14	23.06.2025	Melina Fabian
Begegnungen, Teil 2							
1	S1	Mi	08:00 - 12:00	wöch.	N.N. (Schul)	09.04.2025	Charlott Thomas
Schule am Schloss Potsdam, 11. Klasse Studierende des Lehramts Förderpädagogik werden in dieser Gruppe bevorzugt zugelassen.							
2	S1	Mi	12:15 - 15:45	wöch.	N.N. (Schul)	09.04.2025	Dr. Lena Florian
Voltaire Schule Potsdam, 11. Klasse Intensivierungskurs							
3	S1	Fr	09:30 - 13:30	wöch.	N.N. (Schul)	11.04.2025	Dr. Lena Florian
Ernst-Haeckel-Gymnasium Werder, 7. Klasse							
4	S1	Mi	10:00 - 10:15	wöch.	N.N. (Schul)	09.04.2025	Dr. Heiko Etzold
5	S1	Mi	13:00 - 13:15	wöch.	N.N. (Schul)	09.04.2025	Dr. Lena Florian
6	S1	Mo	08:00 - 12:00	wöch.	N.N. (Schul)	07.04.2025	Dr. Heiko Etzold
Humboldt-Gymnasium Potsdam, 11. Klasse Leistungskurs							
7	S1	Fr	08:00 - 12:00	wöch.	N.N. (Schul)	11.04.2025	Dr. Heiko Etzold
Hannah-Arendt-Gymnasium Potsdam, 9. Klasse							
<b>Bemerkung</b>							
Die fachdidaktischen Tagespraktika sollen nur belegt werden, wenn bereits die Vorlesung zur Einführung in die Mathematikdidaktik besucht worden ist.							
<b>Leistungen in Bezug auf das Modul</b>							
PNL 510462 - Fachdidaktische Tagespraktika (SPS) und Begleitseminar zu den Fachdidaktischen Tagespraktika (unbenotet)							

113748 S3 - Fachdidaktische Tagespraktika (Block im September)							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
Alle	S	N.N.	N.N.	Einzel	N.N.	N.N.	Dr. Claudia-Susanne Günther, Melina Fabian
Begegnungen, Teil 1							
Alle	S	N.N.	N.N.	Einzel	N.N.	N.N.	Dr. Claudia-Susanne Günther, Melina Fabian
Begegnungen, Teil 2							
1	PR	N.N.	N.N.	Block	N.N.	N.N.	Franziska Israel
2	PR	N.N.	N.N.	Block	N.N.	N.N.	Julia Schmirgal
Schulzentrum am Stern Potsdam, X. Klasse. Studierende des Lehramts Förderpädagogik werden in dieser Gruppe bevorzugt zugelassen.							

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 510462 - Fachdidaktische Tagespraktika (SPS) und Begleitseminar zu den Fachdidaktischen Tagespraktika (unbenotet)

**MAT-LS-FP1 - Aufgabengestaltung im Mathematikunterricht**

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

## Fakultative Lehrveranstaltungen

112405 KL - Prüfungskolloquium & ISU Kolloquium							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KL	Mi	12:00 - 14:00	14t.	2.31.0.18	09.04.2025	Michel Knigge

112528 KL - Kolloquium Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KL	N.N.	N.N.	wöch.	N.N.	N.N.	Marie-Luise Gehrmann

Do 12-14 Uhr, Beratungsraum Haus 31

**Voraussetzung**

Zusätzliches Lehr-Lern-Angebot mit besonderem Profil (s.o.) neben dem regulären Veranstaltungsangebot im Modul INK-MA-IP2 (Prüfnummer 849923)!

Notwendige Bedingung: Betreuung Ihrer Abschlussarbeit durch Gehrmann & Schramm. Wer seine Abschlussarbeit in einem anderen Fachbereich anfertigt, nutzt bitte das reguläre Veranstaltungsangebot

**Bemerkung**

**Wann?** donnerstags 12-14 Uhr

**Wo?** Haus 31, R. 1.05 (Beratungsraum)

**Wie?** Wechsel von Präsenz/ digital/ hybrid

: Studierende, welche semesterbegleitend eine Abschlussarbeit im Themenfeld emotionale und soziale Entwicklung verfassen möchten (Betreuung: Gehrmann & Schramm). Sie sind in jedem Stadium Ihres Forschungs- und Schreibprozesses willkommen, d.h. sowohl, wenn bislang noch keinerlei Austausch zwischen uns dazu stattgefunden hat, aber auch, wenn erste planerische Absprachen bereits stattgefunden haben.

**Thema der Arbeit** : Ich werde in der ersten Sitzung Themenvorschläge unterbreiten. Natürlich sind auch eigene Themenideen willkommen. Ich muss lediglich prüfen, ob ich über ausreichend Expertise zu Ihrer Themenidee verfüge, um Sie dazu zielgerichtet betreuen zu können. In der Inklusions- und Förderpädagogik können theoretische (literaturbasiert) oder empirische Arbeiten (datenbasiert, qualitativ/ quantitativ) angefertigt werden.

**Ablauf und Rahmen:** Als Kolloquium wird ein wissenschaftliches Fachgespräch bezeichnet. Die hier geplanten Fachgespräche betreffen alle Aspekte Ihrer Abschlussarbeit. Angefangen bei der Themenfindung bis hin zur abschließenden Diskussion. Wir werden individuell Zielvereinbarungen treffen. In darauf abgestimmten Einzel- und Kleingruppengesprächen erhalten Sie Rückmeldungen zu den für Sie aktuellen Fragen sowie zu Ihren Arbeitsergebnissen. Ihre Einzelarbeit soll durch diesen kontinuierlichen Austausch zur eigenen Abschlussarbeit unterstützt werden. Darüber hinaus liefert Ihnen der Austausch mit Peers (und mir) Einblicke in weitere spannende Themen des Förderschwerpunktes, andere Methoden, Arbeitsweisen etc.

**Kurzum** : Das Kolloquium soll Sie dabei unterstützen, während des Semesters kontinuierlich und zielgerichtet an Ihrer Abschlussarbeit zu arbeiten. Im besten Fall werden Sie nicht nur etwas lernen und Ihre Abschlussarbeit erfolgreich auf den Weg bringen, sondern dabei mit Ihren Peers auch Freude haben.

# Glossar

Die folgenden Begriffserklärungen zu Prüfungsleistung, Prüfungsnebenleistung und Studienleistung gelten im Bezug auf Lehrveranstaltungen für alle Ordnungen, die seit dem WiSe 2013/14 in Kraft getreten sind.

- Prüfungsleistung** Prüfungsleistungen sind benotete Leistungen innerhalb eines Moduls. Aus der Benotung der Prüfungsleistung(en) bildet sich die Modulnote, die in die Gesamtnote des Studiengangs eingeht. Handelt es sich um eine unbenotete Prüfungsleistung, so muss dieses ausdrücklich („unbenotet“) in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung geregelt sein. Weitere Informationen, auch zu den Anmeldemöglichkeiten von Prüfungsleistungen, finden Sie unter anderem in der [Kommentierung der BaMa-O](#)
- Prüfungsnebenleistung** Prüfungsnebenleistungen sind für den Abschluss eines Moduls relevante Leistungen, die – soweit sie vorgesehen sind – in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung beschrieben sind. Prüfungsnebenleistungen sind immer unbenotet und werden lediglich mit "bestanden" bzw. "nicht bestanden" bewertet. Die Modulbeschreibung regelt, ob die Prüfungsnebenleistung eine Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung oder eine Abschlussvoraussetzung für ein ganzes Modul ist. Als Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung muss die Prüfungsnebenleistung erfolgreich vor der Anmeldung bzw. Teilnahme an der Modulprüfung erbracht worden sein. Auch für Erbringung einer Prüfungsnebenleistungen wird eine Anmeldung vorausgesetzt. Diese fällt immer mit der Belegung der Lehrveranstaltung zusammen, da Prüfungsnebenleistung im Rahmen einer Lehrveranstaltungen absolviert werden. Sieht also Ihre fachspezifische Ordnung Prüfungsnebenleistungen bei Lehrveranstaltungen vor, sind diese Lehrveranstaltungen zwingend zu belegen, um die Prüfungsnebenleistung absolvieren zu können.
- Studienleistung** Als Studienleistung werden Leistungen bezeichnet, die weder Prüfungsleistungen noch Prüfungsnebenleistungen sind.



# Impressum

## Herausgeber

Am Neuen Palais 10  
14469 Potsdam

Telefon: +49 331/977-0

Fax: +49 331/972163

E-mail: [presse@uni-potsdam.de](mailto:presse@uni-potsdam.de)

Internet: [www.uni-potsdam.de](http://www.uni-potsdam.de)

## Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE138408327

## Layout und Gestaltung

[jung-design.net](http://jung-design.net)

## Druck

11.3.2025

## Rechtsform und gesetzliche Vertretung

Die Universität Potsdam ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird gesetzlich vertreten durch Prof. Oliver Günther, Ph.D., Präsident der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam.

## Zuständige Aufsichtsbehörde

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg  
Dortustr. 36  
14467 Potsdam

## Inhaltliche Verantwortlichkeit i. S. v. § 5 TMG und § 55 Abs. 2 RStV

Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Referatsleiterin und Sprecherin der Universität  
Silke Engel  
Am Neuen Palais 10  
14469 Potsdam  
Telefon: +49 331/977-1474  
Fax: +49 331/977-1130  
E-mail: [presse@uni-potsdam.de](mailto:presse@uni-potsdam.de)

Die einzelnen Fakultäten, Institute und Einrichtungen der Universität Potsdam sind für die Inhalte und Informationen ihrer Lehrveranstaltungen zuständig.

[puls.uni-potsdam.de](http://puls.uni-potsdam.de)

